

18.03.2026 / KW 12 / www.tips.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER
GÄRTNEREI

NEUERÖFFNUNG
im März 2026



www.dopetsberger.at



Foto: Parlophone LTD_by Simon Fowler

Weltstar am Domplatz Sopranistin Diana Damrau bringt einen glanzvollen Opernabend voller Leidenschaft, Sehnsucht und natürlich Amore zu Klassik am Dom. Tips hat sie vorab zum Gespräch getroffen und verlost Freikarten. Seite 29

Landwirtschaft in Linz im Wandel

Auch in Linz steht die Landwirtschaft vor Herausforderungen, die Zahl der Stadtbauern sinkt. Bezirksbäuerin Michaela Sommer spricht mit Tips über wirtschaftliche Zwänge, schwierige Marktbedingungen und wachsenden Druck auf Flächen, aber auch über die Rolle von Frauen am Hof und die erfüllende Arbeit in der Landwirtschaft.

Seite 2

Tips Reisen

Foto: RPB

ab **890,-**

SALONZUG NACH OPATIJA

07.-10.05.2026 - MUTTERTAG

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Sommer in Sicht. 2026.

Skiathos
Kefalonia
Lefkas/Epirus
Rhodos
Kreta
Antalya
Hurghada
Kos
Mallorca
Bari
Alicante
London ...

 Linz Airport

Jetzt buchen!

Frühlingsfest

Am **21. März** feiern die Zwerge, Sebastian und Lenzi bald das fröhlich bunte Frühlingsfest. Besuchen Sie uns und feiern Sie mit!

LINZ AG LINIEN

Infos auf www.grottenbahn.at oder www.facebook.com/GROTTENBAHN

BEZIRKSBAUERIN

Weniger Höfe, mehr Druck: Bauern rund um Linz im stetigen Wandel

LINZ. Die Landwirtschaft in und rund um Linz steht vor großen Herausforderungen: weniger Betriebe, steigende Kosten, mehr Wetterextreme und wachsender Druck auf landwirtschaftliche Flächen. Bezirksbäuerin Michaela Sommer spricht über wirtschaftliche Zwänge, neue Rollen für Bäuerinnen – und warum Landwirtschaft für die Gesellschaft unverzichtbar bleibt. Die UNO hat für 2026 das Internationale Jahr der Bäuerin ausgerufen.

Die Landwirtschaft in Linz hat sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert. Im Jahr 2000 gab es noch 99 landwirtschaftliche Betriebe, im Jahr 2024 waren es nur noch 62. Auch die landwirtschaftlich genutzte Fläche ist in diesem Zeitraum zurückgegangen – von rund 1.770 auf etwa 1.536 Hektar. Der Rückgang zeigt, dass der Strukturwandel auch im städtisch geprägten Bezirk längst Realität ist. Gleichzeitig nimmt die Zahl der Biobetriebe zu: Während im Jahr 2000 erst sechs Höfe biologisch wirtschafteten, waren es 2024 bereits 16. Die landwirtschaftlichen Flächen werden im Bezirk überwiegend als Acker genutzt. Rund 1.108 Hektar entfallen derzeit auf Ackerflächen, etwa 425 Hektar auf Grünland.

Schwierige Marktbedingungen

Für viele landwirtschaftliche Betriebe sind vor allem die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu einer großen Herausforderung geworden. „Der wirtschaftliche Druck durch die hohen Betriebsmittelkosten – etwa bei den Düngemittelpreisen – und die niedrigen Preise für Getreide, Zucker oder Mais schmerzt in der Ackerbauregion natürlich enorm“, erklärt Bezirksbäuerin Michaela



Die Bezirksbäuerin von Linz und Linz-Land, Michaela Sommer

Foto: privat

Sommer. Hinzu komme, dass die Anforderungen an die landwirtschaftliche Produktion in Österreich hoch seien. „Wir haben sehr strenge Auflagen – sowohl am Acker als auch im Tierbereich. Gleichzeitig sollen wir am freien Markt preislich mit Importen aus Ländern mithalten, die wesentlich niedrigere Standards haben.“ Diese Situation führe zu einem schwierigen Spannungsfeld. „Der Konsument wünscht sich beste Qualitätsstandards zu niedrigsten Preisen. Das ist so einfach nicht machbar.“

Bäuerinnen prägen die Entwicklung der Höfe

Auch innerhalb der landwirtschaftlichen Betriebe hat sich in den vergangenen Jahren vieles verändert. Besonders deutlich zeigt sich das in der Rolle der Frauen. „Die Rolle der Bäuerin auf dem Hof war schon immer eine sehr wichtige“, sagt Sommer. Früher sei sie vor allem für den großen Haushalt und für den Stall zuständig gewesen – gerade auf Höfen, auf denen noch Gesinde mitarbeitete. Heute habe sich das Aufgabengebiet deutlich erweitert. „Auch heute ist die Bäue-

rin die Seele des Betriebes. Je nach Wirtschaftsweise ist sie weiterhin stark in der landwirtschaftlichen Arbeit eingebunden oder sie geht zusätzlich einem außerlandwirtschaftlichen Beruf nach.“ Immer häufiger übernehmen Frauen auch selbst die Führung von landwirtschaftlichen Betrieben. „Heute wird rund ein Viertel der Höfe von einer Frau geführt“, sagt Sommer. Darüber hinaus seien es oft Bäuerinnen, die neue Ideen, Betriebszweige und Innovationen vorantreiben.

Neue Herausforderungen

Neben wirtschaftlichen Fragen macht sich auch der Klimawandel immer stärker bemerkbar. Landwirte seien besonders stark von Wetter und Natur abhängig, betont Sommer. „Extremwetterereignisse wie Sturm, Hagel, Starkregen oder Dürre treffen uns natürlich sehr und führen immer wieder zu Ernteausfällen.“ Stürme könnten nicht nur im Wald große Schäden verursachen, sondern auch auf den Feldern. „In den letzten Jahren hat Sturm sogar Maisflächen flachgelegt.“ Viele Betriebe versuchten, sich durch Versicherungen abzu-

sichern. „Wir sind zwar so weit wie möglich versichert, aber der finanzielle Schaden wird dadurch trotzdem nicht völlig ausgeglichen.“

Agrar-Flächen unter Druck

Gerade rund um eine Stadt wie Linz geraten landwirtschaftliche Flächen zunehmend unter Druck. Der Bedarf an Baugrundstücken wächst, während landwirtschaftliche Flächen begrenzt sind. „Im Speckgürtel einer Stadt ist der Wunsch nach Baufläche natürlich höher“, sagt Sommer. Solange Neubauten wirtschaftlich attraktiver seien als die Nutzung bestehender Gebäude oder Leerstände, werde sich daran wenig ändern. Sie sieht hier ein grundlegendes gesellschaftliches Thema: „Hier ist ein generelles Umdenken notwendig. Dem Lippenbekenntnis zum Ressourcenschonen müssen auch Taten folgen – von allen Beteiligten.“

Ein Beruf mit Verantwortung

Trotz aller Herausforderungen beschreibt Sommer die Arbeit in der Landwirtschaft als erfüllend. Sie selbst war zwölf Jahre in einem außerlandwirtschaftlichen Beruf tätig und kennt daher beide Seiten. „Mein damaliger Beruf hat mir wirklich Spaß gemacht. Aber für mich ist der schönste Beruf trotzdem Bäuerin“, sagt sie. Besonders prägend sei eine Erinnerung aus ihrer Jugend gewesen. „Als ich zum ersten Mal Weizen säen durfte, hat mein Vater zu mir gesagt: Sei dir bewusst – du sorgst dafür, dass das Getreide wächst, damit viele Menschen etwas zu essen haben.“ Dieser Satz stehe für sie bis heute für die Bedeutung der Landwirtschaft. „Brot hat heute vielleicht nicht mehr die gleiche Bedeutung wie früher. Aber es zeigt, wie wichtig unsere Arbeit ist. Schließlich geht es um unser tägliches Essen.“ ■

MISSION TRAUMBERUF

Linzer Projekt bringt Vorbilder in Schulen

LINZ. Wie sieht der Alltag eines Gerichtszeichners aus? Was macht ein Data Scientist? Beim Projekt Mission Traumberuf bekommen Linzer Schüler Antworten – von Menschen, die genau diese Berufe ausüben.

„Viele Kinder wachsen auf, ohne zu wissen, welche Möglichkeiten in ihnen stecken. Der Grund: Ihnen fehlen Vorbilder – weil sie noch nie einer Pilotin begegnet sind, keinen einzigen Gründer kennen oder es in ihrem Umfeld keine Technikerin gibt“, erzählt Initiatorin Nina Schöfl. Die Linzer Kommunikationsmanagerin hat selbst ein Gymnasium besucht und sich früher oft gefragt, welche beruflichen Möglichkeiten es für sie gibt. „Was mir geholfen hat, diese Frage zu beantworten? Vorbilder. Menschen, die ihren Weg mutig gegangen sind und mir ge-



Patricia Pappenreiter gab an der HAK Auhof Einblicke in ihre Arbeit als Research & Development Managerin bei der Trauner Firma Delsci. Foto: Zeitreise Fotografie

zeigt haben, wie es sich anfühlt, die eigene Leidenschaft zu leben.“ Mit Mission Traumberuf möchte sie jungen Menschen auf ungezwungene, positive Art und Weise zeigen, wie der Alltag in verschiedenen Berufen tatsächlich aussieht. Gleichzeitig sollen sie ermutigt werden, ihren eigenen Weg zu gehen. „Es gibt ihn, den Job, der den eigenen Fähigkeiten und Werten entspricht. Und er ist

es wert, nach ihm zu suchen und dabei die Extrameile zu gehen“, so die Projektleiterin. Das Herzstück des Projekts sind persönliche Begegnungen – bewusst abseits von Bildschirmen. Vor Ort in den Schulen lernen die Jugendlichen Menschen kennen, die mitten im Berufsleben stehen. Sie erzählen aus ihrem Alltag, beantworten Fragen und eröffnen so neue Perspektiven. Die Palette an

Vorbildern ist breit und reicht vom Data Scientist über einen Piloten und einen Gerichtszeichner bis zu einer Justizwachebeamten, einer Uniprofessorin oder einer Friseursalon-Inhaberin. Nina Schöfl ist überzeugt: „Was wir direkt aus der Praxis sehen und hören, können wir uns besser vorstellen und eines Tages selbst werden.“

Ihr Ziel für die Schüler: „Junge Menschen müssen groß träumen dürfen und den Beruf finden, der ihnen auch tatsächlich entspricht.“ Mission Traumberuf versteht sich dabei als Brücke zwischen Träumen und Wirklichkeit – von „Was wäre, wenn?“ hin zu „Ich kann das auch“. Nach dem Start im Körnergymnasium war das Projekt mittlerweile auch an der HAK Auhof zu Gast. Anmeldungen für weitere Schulen und mögliche Vorbilder unter missiontraumberuf.at ■

www.naturfabrik.at

4183 Helfenberg • Ahorn 57
Tel. 07218/8080

NATUR FABRIK.at
einfach gesund leben

**WINTER
SCHLUSS
VERKAUF**



18. März – 04. April 2026

-20 % auf Ausstellungsmatratzen,
Schafwolldecken und Vorhänge (ausg. Kollektion 2026)
-15 % auf Lagerbetten + 2 Ablagen GRATIS
bis -50 % auf viele Tische, Bänke, Stühle,
Vitrinen von der Ausstellung
-10 % auf alle Waren (ausg. Goldkäfer)

Netzkosten sparen mit SNAP

Im Sommer 2026 wird die Nutzung des Stromnetzes für Haushalte billiger. Von 1. April bis 30. September ist täglich von 9 bis 16 Uhr der Netztarif um 20 % reduziert.

Wer seinen Stromverbrauch in dieses Zeitfenster verlagert, kann mit dem **Sommer-Niedrig-Arbeitspreis (SNAP)** sparen. Für einen Standardhaushalt mit 3.500 kWh Jahresverbrauch werden jährliche Einsparungen von rund 15 Euro erwartet. Strommengen aus Energiegemeinschaften sind bereits begünstigt und daher ausgenommen.

Die SNAP-Vergünstigung erhalten alle Kund:innen gemäß den Vorgaben der E-Control. Netz Oberösterreich Kund:innen mit aktivierter Viertelstundenwert-Auslesung bekommen den SNAP automatisch, alle anderen müssen ihn im Kundenportal selbst aktivieren.

Weitere Informationen sowie die kostenlose Registrierung finden Sie unter:



netzooe.at/snap

NETZÖÖ



BERUFSSCHULE

Investition in die Bildung

LINZ. An der Berufsschule 3 in Linz wird der Chemiebereich umfassend modernisiert. Auf rund 800 Quadratmeter entstehen vier Labore, ein Pharmatechnikum, ein Verfahrenstechnikum sowie ein Chemikalienlager. Geplant wurde gemeinsam mit Lehrkräften und einem externen Beratungsunternehmen. Das Konzept „open space – open mind“ fördert Teamarbeit, kooperative Lernformen und kompetenzorientierte Ausbildung. „Moderne Labore und innovative Lernumgebungen ermöglichen eine Ausbildung auf höchstem Niveau“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberland (ÖVP) und Direktor Rainer Hacker. 9,3 Millionen Euro werden investiert. ■



Alle Inhalte zum Thema

OBDACHLOSENHILFSAKTION

Gesucht: neuer Platz für Verteildonnerstag

LINZ. Die Obdachlosenhilfsaktion sucht für ihren wöchentlichen Verteildonnerstag dringend einen neuen Platz in Linz. Darauf macht das Team mit einem Hilferuf auf Facebook aufmerksam.

Jede Woche verteilen die Helfer Lebensmittel, Kleidung und Hygieneartikel an Menschen in Not. Dazu gehören unter anderem haltbare Lebensmittel, warme Schuhe, Kleidung, Schlafsäcke und Isomatten. Ebenso wichtig seien aber Gespräche und persönliche Begegnungen. „Bitte helft uns, damit wir weiterhin für Menschen da sein können, die sonst oft niemanden haben“, schreibt die Initiative in ihrem Aufruf. Gesucht wird ab spätestens 31. März



Verteilt werden wöchentlich auch Hygieneprodukte.

Foto: Tips/Ramaseder

ein Platz im Zentralraum, der für die Betroffenen gut erreichbar ist. Wichtig ist außerdem, dass der Ort wettergeschützt ist und nicht im öffentlichen Raum liegt. Geeignet wären etwa private Flächen von Firmen, Organisationen, Vereinen oder sozialen Einrichtungen. Wer einen Platz kennt oder eine Idee hat, wird gebeten, sich bei Obmann Walter Kreische (0650 5334256) zu melden. ■

ÖFFI-JAHRESKARTE

Rekord fürs Umweltticket

LINZ. 20.103 Linzer besitzen inzwischen das Umweltticket der Linz Linien – so viele wie noch nie. Das Jahresticket für Hauptwohnsitz-Linzer kostet 285 Euro. Damit sind sie für weniger als einen Euro pro Tag mit Bus und Straßenbahn in Linz unterwegs. Vor der Einführung im Jahr 2013 besaßen rund 5.400 Menschen ein Jahresticket für die Linzer Öffis. Die Zahl hat sich damit beinahe vervierfacht. „Das zeigt, dass die Öffis angenommen werden, wenn die Tarife und das Angebot attraktiv sind“, so die Linzer Umweltstadträtin Eva Schobesberger, die sich langfristig auch die Ausweitung auf ganz Oberösterreich vorstellen kann: „Schließlich hören die Wege vieler Menschen nicht an der Stadtgrenze auf.“ ■

DER OPEL CORSA

FÜR FAHRSPASS GEBAUT? YES OF CORSA /

AB €15.490

FÜR SOFORT VERFÜGBARE FAHRZEUGE
BEI FINANZIERUNG UND SERVICEVERTRAG



OPEL

Sulzbacher-Mitterbauer GmbH:

Gewerbepark Wagram 1, 4061 Pasching;
Tel. 07229 / 777-0;
Windorf 20, 4113 St. Martin im Mühlkreis;
Tel. 07232 / 90 900;
www.opel-partner.at/sulzbacher

SULZBACHER MITTERBAUER

Stand März 2026: Angebotspreis € 15.490 setzt sich zusammen aus Listenpreis € 21.190 abzüglich € 1.200 Privatkundenbonus, € 1.000 Edition Bonus, 1.500 Lagerbonus der Opel Austria GmbH & € 1.000 Service-Bonus (bei Abschluss eines berechtigten Flex Care Produktes), € 1.000 Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA). Neuwagenangebot von Opel Austria GmbH sowie Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis auf Widerruf, längstens jedoch bis 30.06.2026. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Symbolbild. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (Stand März 2026): CO₂-Emission in g/km: 0-134. Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,3-5,9. Energieverbrauch in kWh/100km: 13,8-16,2. Symbolbild Stand 03/2026. Details bei deinem Opel Partner und auf opel.at.



BARMHERZIGE
BRÜDER
Linz



OSTERMARKT

DER LEBENSWELT SCHENKENFELDEN

Gemeinsam mit der Liefergemeinschaft der Bauern
und der Ortsbauernschaft Schenkenfelden

Sonntag, 29.03.2026 • 11-17 Uhr

Markt 18, 4192 Schenkenfelden

Einzigartige Produkte aus den
therapeutischen Werkstätten der Arbeitswelt.

Köstliche Gerichte der Liefergemeinschaft
und Bauernkräften der Ortsbauernschaft
Schenkenfelden.



Oö. Feuerwehren im Einsatz für die Sicherheit

OÖ. Die oö. Feuerwehren haben 46.711 Einsätze im Jahr 2025 abgeleistet, rund ein Drittel weniger als 2024. Hauptgrund war die geringere Zahl an Unwettereinsätzen. Dennoch blieb die Zahl der geleisteten Stunden mit gut 7,3 Millionen nahezu gleich. „Dimensionen, Komplexität, Einsatzdauer steigen“, so Feuerwehrpräsident, Landes-Feuerwehrkommandant Robert Mayer (l., mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger und LH Thomas Stelzer, ÖVP). Erfreulich: Immer mehr Kinder sind bei der Feuerwehrjugend, immer mehr Frauen bei der Feuerwehr.



Foto: Hermann Kolinger

Alle Inhalte
zum Thema



Kulinarische Highlights

OÖ. Mit dem Felix Wirtshausfestival von 19. März bis 31. Mai wartet in der Region Traunsee-Almtal wieder kulinarischer Hochgenuss. Zahlreiche Genussveranstaltungen im Jahresreigen machen Oberösterreich zur 365 Tage-Genuss-Bühne – auch eines der zentralen Ziele der Landes-Tourismusstrategie 2030. Weitere Festivals sind etwa der Innviertler Biermärz, Tavolata, Wirtshausroas, „Salz in der Suppe“ oder „mundArt“. Alle Angebote: hungrigaufecht.at

Alle Inhalte
zum Thema



DigiCamp im Sommer

OÖ. Das JugendService des Landes OÖ bietet Jugendlichen von elf bis 14 Jahren in den Sommerferien wieder die Möglichkeit, bei einem DigiCamp digitale Kompetenzen praxisnah zu vertiefen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Details und Anmeldung (ab sofort möglich) unter www.digicamp.at

Alle Inhalte
zum Thema



Neu eröffnet Im neuen Quadrill bei der Tabakfabrik findet sich auch eine neue Filiale der Sparkasse OÖ. Ein integrierter Open Space bietet Raum für vielfältige Veranstaltungen. Blickfang ist eine großdimensionierte Baumskulptur im Eingangsbereich. „Die neue Filiale versteht sich nicht nur als Filialstandort, sondern als offener, urbaner Begegnungsort im neuen Quadrill“, so Manuel Molnar, Vorstandsdirektor der Sparkasse OÖ.

Foto: SPARKASSE OÖ / FOTOKERSCHI / WERNER KERSCHBAUMMAYR



Tips Leserreise Freude über den Hauptpreis beim Tips Leserreise-Nachmittag: Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und Harald Pree (Reise-Center Mader-Kuoni) überreichen der glücklichen Gewinnerin Annemarie Ahrer (2. v. l.) eine Kreuzfahrt für zwei Personen mit der MS Sisi. Auch Daniela Steiner vom Tips-Marketing (r.) freute sich mit der Gewinnerin. Alle Informationen zu weiteren Reisen sind auf tips.at/leserreise zu finden.

Foto: Tips

Militärübung

LINZ. Das Bundesheer führt bis 10. April im Zentralraum eine Militärübung durch. Tieffliegende taktische Hubschrauberverfahren werden geübt. Es kann zu Lärmentwicklungen kommen. Sollten Munition oder Teile gefunden werden: Nicht berühren, an die nächste Polizeistation melden.

Alle Inhalte
zum Thema



Keine PV-Pflicht

LINZ. Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) hat das Vorhaben zurückgezogen, eine verpflichtende Nutzung von Photovoltaik-Anlagen über die Linzer Bebauungspläne zu verankern. Stattdessen soll nun über eine Resolution an das Land geprüft werden, ob eine PV-Pflicht im oö. Baurecht möglich ist. ÖVP und FPÖ begrüßen die Planänderung, Grüne und KPÖ kritisieren den „Rückzieher“.

Alle Inhalte
zum Thema



Ordnungsdienst

LINZ. In der von LinzPlus angestoßenen Debatte um die Finanzierung bzw. Auflösung des Ordnungsdienstes kommt – neben der FPÖ – auch von der SPÖ ein Nein zu einer etwaigen Abschaffung.

Alle Inhalte
zum Thema





DIE MIT DER BESTEN BERATUNG.



€ 500 GESCHENKT AUF DAS ZWEITE HÖRGERÄT*

3x IN LINZ!

4040 Linz-Urfahr | Freistädter Str. 23 | 0732 / 30 20 11 - 11

4030 Linz-Ebelsberg | Wiener Str. 484 | 0732 / 30 20 11 - 21

4030 Linz-Kleinmünchen | Dauphinestr. 58 | 0732 / 30 20 11 - 51

* Der Klasse Advanced & Premium



BILANZ VOLKSBANK OÖ

Bilanz zeigt besseres Ergebnis als geplant

WELS/LINZ. Entgegen den eigenen Erwartungen konnte die Volksbank Oberösterreich ihr Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (EGT) um beinahe ein Drittel steigern. Die Nachfrage nach Wohnbaukrediten und Wertpapierinvestments sorgte für Wachstum.

Neue Bankregeln (Basel IV) und gesunkene Zinsen hatten weniger Gewinn erwarten lassen. Geringere Risikokosten, mehr Wohnbaukredite und eine größere Nachfrage nach Wertpapieren führten zu einer Steigerung des EGT um fast ein Drittel auf 14,6 Millionen Euro. Die positive Entwicklung im Wertpapierbereich sei auf die gute Zusammenarbeit mit Union Investment zurückzuführen, so die Vorstandsleiter Richard Ecker und Andreas Pirkelbauer, und



Das Vorstandsteam der Volksbank Oberösterreich, Richard Ecker (links) und Andreas Pirkelbauer, präsentierte die Jahresbilanz 2025. Foto: Mario Riener

natürlich auch auf die gestiegenen Kurse. Ecker betont die Wichtigkeit von Fondssparplänen für den langfristigen Vermögensaufbau. Das Betriebsergebnis ging aufgrund höherer Kosten und des Wegfalls eines außerordentlichen Ertrags aus dem Vorjahr um die Hälfte auf 18,4 Millionen Euro zurück. Die Kernkapitalquote ist von 15,3 auf 16,32 Prozent gestiegen, ein sehr

guter Wert im Vergleich zu anderen Banken. „Wir haben eine sehr ausgewogene Situation beim Verhältnis Kredite zu Einlagen. Wir refinanzieren alle Kredite mit unseren Einlagen, die wir in der Region einsammeln. Das ist eigentlich ein relativ simples Geschäftsmodell“, erklärt Pirkelbauer, „unsere Kunden geben uns Spareinlagen und mit diesen finanzieren wir die regionale

Wirtschaft, den regionalen Umbau. Das stärkt die Regionalität.“ Aus diesem Gedanken heraus wird die Volksbank Oberösterreich Mitte des Jahres mit einem neuen regionalen Förderprojekt starten.

Crowdfunding-Plattform für regionale Förderung

Vereine und Initiativen werden hier ihre Projekte präsentieren und Unterstützer gewinnen können. Als Beispiel wird eine benötigte Flutlichtanlage für einen Fußballverein genannt. Das Besondere daran: Sind alle Voraussetzungen erfüllt, übernimmt die Volksbank die Anstoßförderung und die Differenz zum Zielbetrag, falls nicht ausreichend Unterstützung einlangt. Damit soll die genossenschaftliche Idee der Volksbanken in die digitale Welt getragen werden. ■

Open House

Fr, 20.03. | 9–17 Uhr
Hagenberg, Linz & Wels
Sa, 21.03. | 9–13 Uhr
Steyr



fh-ooe.at



20./21. März



Die Designerinnen (v. l.) Melissa Sigl, Ester Guida, Marie Wagner und Gudrun Stolz

POP UP BOUTIQUE

Mode, Schmuck und Accessoires aus OÖ

LINZ. Mode, Schmuck und Accessoires: Vier Designerinnen aus der Region präsentieren ihre neuen Kollektionen von 19. bis 28. März in der Pop Up Boutique in der Linzerie.

Dass Mode aus Oberösterreich nicht nur trendig, sondern qualitativ hochwertig ist, hat sich unter Fashionistas längst herumgesprochen. Die beiden Designerinnen Melissa Sigl und Marie Wag-

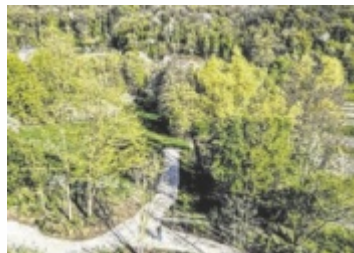
ner betreiben ihre Ateliers in Linz beziehungsweise. Leonding und sind auch immer wieder auf Veranstaltungen anzutreffen. Bereits im Vorjahr haben sich die beiden Designerinnen zusammengetan, um ihre aktuellen Kollektionen zu präsentieren. Dieses Mal haben sie Häkeldesignerin Esther Guida aus Leonding und Schmuckmacherin Gudrun Stolz aus Altenberg mit ins Boot geholt. ■

GUTACHTEN

Wirbel um mögliche Rodung beim Campus

LINZ. Großräumige Rodung oder nötige Pflegemaßnahmen? Für Wirbel sorgen geplante Maßnahmen auf dem Areal zwischen JKU-Campus und Biologiezentrum in Linz-Auhof.

Die Bürgerinitiative „Retten wir den Grüngürtel“ und die Linzer Grünen sprechen von geplanter „Rodung“ und einem „Kahlschlag“ am möglichen Standort der neuen Digitaluni IT:U. „Ab dem 16. März forciert die Bundesimmobiliengesellschaft Rodungen, um den Bau der neuen IT:U voranzutreiben“, warf die Bürgerinitiative vor, vollendete Tatsachen schaffen zu wollen, „obwohl die rechtlichen und finanziellen Grundlagen fehlen“. Wie berichtet hatte das Land OÖ am 6. März bei der Stadt Linz den Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes – von „Bauland Sondernutzung Museum“ auf



Areal zwischen JKU und Biologiezentrum.
Foto: BI „Retten wir den Grüngürtel“

„Bauland Sondernutzung Universität + Museum“ eingebracht. Die Bürgerinitiative verweist zudem darauf, dass das betroffene Areal ein nachgewiesenes Habitat für seltene Tiere sei.

Eingeschalten hatte sich in Folge Naturschutz-Stadträtin Eva Schobesberger (Grüne). Nach Kenntniserlangung habe sie Behörde und Sachverständigendienst informiert. Bei einem gemeinsamen Ortsaugenschein habe sich herausgestellt, dass die kommunizierten

„Gehölzpflegemaßnahmen“ als „radikaler Kahlschlag“ bei Bäumen, Sträuchern und Gehölz geplant gewesen wäre, so Schobesberger im Tips-Gespräch.

„Die geplanten Rodungen hätten geschützte Tierarten beeinträchtigen können und wären laut der Amtssachverständigen für den Natur- und Landschaftsschutz ein Verstoß gewesen. Es ist ja fast zynisch, beim Biodiversitätszentrum jegliche Biodiversität zu vernichten.“ Gleichzeitig kritisiert sie erneut ein fehlendes Baumschutzgesetz in Oberösterreich, wodurch es keine behördliche Handhabe gebe.

Eigentümer widerspricht

Die Grundstückseigentümer Landes-Immobilien GmbH (LIG) und Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) widersprechen den Vorwürfen. „Von einem Kahlschlag war nie und kann nicht die Rede sein“,

so LIG-Geschäftsführer Alois Aigner auf Tips-Nachfrage. Es seien Parkpflegemaßnahmen nötig, da in den letzten Jahren „zu defensiv“ gepflegt worden sei. Das solle nun nachgeholt werden. Vorab sei auch ein Sachverständiger mit einem Gutachten beauftragt worden, um den erhaltenswerten Bestand festzustellen und nur nicht-erhaltenswerten Bestand zu entfernen. Den Vorwurf, vollendete Tatsachen für den IT:U-Standort schaffen zu wollen, lässt er nicht gelten. Das Areal dort sei ja bereits Bauland.

Maßnahmen vorerst gestoppt, Gutachten wird eingeholt

Die geplanten Arbeiten sind vorerst gestoppt, laut Schobesberger und LIG hat man sich auf ein Gutachten verständigt, um abklären zu lassen, ob durch die Maßnahmen besonders geschützte Tierarten auf dem Areal gestört würden. ■

Ihr zuverlässiger Partner bei Immobilien

1. Immobilie kaufen / verkaufen!

- Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Anlageobjekte, Agrarimmobilien, Gewerbe, ...
- Auch Erbengemeinschaften, Scheidungshäuser, ...
- Pensionisten: Verkaufen und weiterhin darin wohnen!

0664 - 89 84 000 | www.AWZ.at



2. Engagierte Mitarbeiter m/w für den Verkauf gesucht: Gerne auch Quereinsteiger sowie 40/50 Plus!

- Sie interessieren sich für Immobilien
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten

0664 - 86 97 630 | www.Ehrgeiz.at



„Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine gute Zusammenarbeit“
Dr. Hans Berger
Geschäftsführung

0664-8697630 | office@awz.at | www.ehrgeiz.at

AM TEICH

Petition gegen Wohnprojekt am Auberg

LINZ. Ein Wohnprojekt in der Straße Am Teich am Auberg sorgt für Verunsicherung bei Anrainern. Ein Immobilienunternehmen plant auf einem Grundstück unterhalb mehrerer Doppelhäuser ein dreistöckiges Wohnprojekt samt Tiefgarage. Derzeit stehen dort Garagen. Bürgermeister Prammer spricht davon, „eine vorhandene Fläche sinnvoll zu nutzen“.



Statt dieser Garagen soll ein dreistöckiges Wohnhaus entstehen.

Foto: Rudolf Leo

„Wir haben davon nur zufällig erfahren“, so Familie Hirschrodt: „Die Anlage ragt mit drei Geschossen unmittelbar vor unseren Gärten in die Höhe.“ Zudem müsste ein alter Baumbestand weichen. Auch Andrea Schrenk erfuhr erst kürzlich vom Projekt in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft. „In unserer Straße, nur wenige Meter entfernt, wird seit Jahrzehnten jede kleine bauliche Ver-

änderung des Ortsbildes akribisch kontrolliert. Und nun soll plötzlich auf Wunsch eines Investors ein viel zu großer Klotz auf einem dafür nicht geeigneten Platz ins Viertel betoniert werden?“ „Um das Spekulationsobjekt zu stoppen und um alle zu informieren, haben wir eine Petition gestartet“, erzählt Nachbar Klaus Schmitt. Direkt am Grünzug und neben wertvollen städtischen Biotopen sei kein Platz für ein großes Wohn-

haus. Mehr als 200 Unterschriften wurden gesammelt, bis zur Übergabe an Bürgermeister Prammer diesen Mittwoch, und damit einen Tag vor der Gemeinderatssitzung, hoffen sie auf etwa 250.

Stimmen aus der Politik

Lorenz Potocnik, Stadtentwickler und Plus-Fraktionsobmann, ist erzürnt. Wo heute Garagen stehen, wäre eine Entsiegelung und Erweiterung der Grünflächen sinnvoller. Zudem sei das Projekt bereits online beworben worden, obwohl es weder im Gemeinderat beschlossen noch im Gestaltungs-

sources an oberster Stelle stehen muss.“

„Maßvolle Nachverdichtung“

Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) verteidigt das Projekt: „Gerade dort, wo heute Garagen oder andere wenig effiziente Nutzungen bestehen, ist es sinnvoll zu prüfen, ob diese Flächen künftig für Wohnraum eingesetzt werden können.“ Im konkreten Fall sei bereits im Sommer 2023 eine Anregung zur Änderung des Bebauungsplans eingebracht und fachlich positiv beurteilt worden. Es brauche dafür keine Änderung des Flächenwidmungsplans. „Hier geht es um eine maßvolle Nachverdichtung. Die Fläche ist bereits versiegelt, es werden also keine neuen Flächen verbraucht. Gleichzeitig schafft dieses Projekt zusätzlichen Wohnraum. Genau solche Lösungen brauchen wir: vorhandene Flächen sinnvoll nutzen, statt neue Flächen zu verbauen.“

Laut OÖN-Bericht läuft das Verfahren bereits, worüber die Anrainer südlich des Grundstücks auch informiert wurden. Der Geschäftsführer des Immobilienunternehmens, Christoph Zeininger, spricht gegenüber den OÖN von einer „Vorzeigelienschaft für Nachverdichtung und Verschönerung“. Er habe kaputte alte Garagen gekauft, sein Projekt sei eine absolute Aufwertung für die Gegend. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



JETZT BIS ZU 4.500 EURO SPAREN!

LEAPMOTOR T03
vollelektrisch jetzt ab **16.990 Euro**

LEAPMOTOR C10
vollelektrisch, als AWD oder als REEV jetzt ab **34.990 Euro**

8 JAHRE Batterie-Garantie

SULZBACHER-MITTERBAUER
Sulzbacher-Mitterbauer GmbH
Gewerbepark Wagram 1
4061 Pasching
T. 07229 / 777-0
M. office@auto-sumit.at
www.auto-sumit.at

LEAPMOTOR
A LEAP FORWARD

www.leapmotor.net/at

* Aktionspreis T03 ab 16.990 €, C10 ab 34.990 € für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss und bei Finanzierung und Abschluss einer Versicherung über die Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 31.03.2026. Aktionspreis beinhaltet modellabhängige Boni der Leapmotor international Business S.p.A.: 2.500 € Willkommensbonus (T03), 2.400 € (C10), 1.500 € Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich) und 500 € Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung über die Garanta Versicherungs-AG Österreich) bei einem im Aktionszeitraum eingereichten und bei Auslieferung des ausgeliehenen Fahrzeugs abgeschlossenen Leasing- und Versicherungsvertrages mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Weitere Details bei Ihrem Leapmotor Partner. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen, Satzfehler und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Keine Barabläse möglich. Energieverbrauch kombiniert T03: 16,3 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/100 km, C10 BEV: bis zu 20,9 kWh, CO₂-Emission 0 g/100 km, C10 REEV: 20,5 kWh plus 0,4 l/100 km, CO₂-Emission 38 g/100 km. ** Diese Garantie auf die Antriebsbatterie gilt für 8 Jahre ab Erstzulassung oder 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Eine Reduzierung der Leistungseigenschaften der Batterie von bis zu 20 % innerhalb dieser Garantiedauer liegt im Toleranzbereich der üblichen Abnutzung. Die angegebenen Leistungs-, Größen- u. Gewichtsangaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.



Die Schüler aus Linz bei der Verleihung am FH Technikum in Wien Foto: Barbara Wirl

SCHUL-WETTBEWERB

Starke Köpfe aus Linz

LINZ. Logisches Denken statt Programmieren: Beim Wettbewerb „Biber der Informatik“ zeigten Schüler aus Linz, wie viel Denksporttalent in ihnen steckt. 65.734 Schüler von 410 Schulen aus ganz Österreich nahmen am Wettbewerb teil. Doch die Aufgaben sind knifflig. Denn gefragt sind nicht Computer- oder Softwarekenntnisse, sondern Kombinationsfähigkeit und analytisches Vorgehen. Nur etwa drei pro Tausend (0,27 Prozent) schafften die

volle Punktezahl. Unter diesen 175 Jugendlichen sind auch zwölf Schüler aus Linz: Ellena Lehner, Maximilian Reichör, Tetsuya Takenaka und Jakob Wirleitner (Europagymnasium Auhof), Noah Berger, Matin Davidovic, Samuel Deliomini, Erik Koch und Ben Traunfellner (BG/BRG Ramsauerstraße), Maximilian Perndl (GRG des Schulvereins Kollegium Aloisianum), Raffael Getz (BRG Hamerlingstraße), Jan Klostmeister (BRG Fadingerstraße). ■

ENTHÜLLT

Erinnerungszeichen

LINZ/ST. PANTALEON-ERLA. Vor 50 Jahren war weniger als 15 Kilometer von Linz entfernt, in St. Pantaleon-Erla, der Bau eines Atomkraftwerks geplant.

Genau 15 Jahre nach der Reaktor-katastrophe von Fukushima wurde – initiiert von der Linzer Anti-Atom-Organisation „atomstopp_atomkraftfrei leben!“ – ein Erinnerungszeichen an das letztlich verhinderte AKW enthüllt. „atomstopp“-Geschäftsführer Herbert Stoiber: „Die damaligen Proteste waren visionär, schließlich waren die Super-GAU von Tschernobyl und Fukushima noch in ferner Zukunft. Umso verständlicher, dass noch immer manche nach AKWs rufen – auch wenn eine Renaissance zum Glück nur herbeifantasiert wird. Schließlich würde ein Ausbau der Atomenergie Jahrzehnte dauern. Bis dahin



Frisch enthülltes Erinnerungszeichen

sind wir mit Erneuerbaren versorgt.“ Vor Ort war auch Stadträtin Eva Schobesberger (Grüne). Sie betonte, wie wichtig es war, dass die damaligen AKW-Pläne verworfen wurden: „Bei einem Super-GAU hätte Linz wohl evakuiert werden müssen. Allein daran sieht man, dass diese Art der Stromerzeugung nicht verantwortlich ist.“ ■

Alle Inhalte zum Thema



- Grieskirchen
- Alkoven
- Ried im Innkreis
- Gampern

Oster-Angebote!

- Über **2.000 Bikes** sofort verfügbar!
- Über **9.000 m²** Fahrrad-Erlebniswelt!
- Probefahren** In- und Outdoor

0% Zinsen*

ABENTEUER BEGINNEN *hier!*

Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

- Neue Modelle und unschlagbare Schnäppchen %
- Viele Bikes in allen Kategorien
- Profi-Fachwerkstatt in allen Stores
- Bikefitting, Firmenfahrrad, 0%-Finanzierung & Co.



SMARTPHONE-HERSTELLER

Emporia wird verkauft

LINZ. Eigentümerwechsel beim Linzer Smartphone-Hersteller: CEO Eveline Pupeter beabsichtigt, 100 Prozent der Anteile der emporia Unternehmensgruppe an die norwegische Xplora Technologies AS mit Headquarter in Oslo zu verkaufen. Über die wesentlichen Vertragsbedingungen herrscht Einigkeit. Der Abschluss soll im zweiten Quartal 2026 erfolgen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Eveline Pupeter: „Nach rund 20 Jahren als CEO und zehn Jahren als Alleineigentümerin dieses tollen Unternehmens war es für mich an der Zeit, einen geordneten Übergang einzuleiten. Mit Xplora bekommt emporia einen starken, international tätigen Eigentümer, in dessen Hände ich mein Unternehmen mit vollem Vertrauen legen kann und mit



emporia-Eigentümerin Eveline Pupeter

dem die Zukunft von emporia gesichert ist. Natürlich schwingt auch ein Hauch von Wehmut mit, wenn man ein so fantastisches Unternehmen nach so langer Zeit abgibt.“ Emporia wurde vor über 30 Jahren gegründet und ist Marktführer für Senioren-Mobitelefone in Österreich und Deutschland mit einem jährlichen Absatz von europaweit über 300.000 Geräten. ■

POLIZEIEINSATZ

Messerattacke in Linz

LINZ. Ein 34-jähriger Kroat aus Linz wird verdächtigt, am Samstag, 14. März, gegen 17.45 Uhr zwei Männer niedergestochen zu haben. Einer der beiden verstarb wenig später im Krankenhaus.

Der 34-Jährige soll im Bereich der Bismarckstraße einen noch unbekannten Autofahrer angepöbelt haben. Drei junge Afghanen bekamen das mit und wiesen ihn verbal zurecht. Der 34-Jährige dürfte ihnen anschließend gefolgt sein und einen 24-Jährigen von hinten mit einem Messer am Hals schwer verletzt haben. Ein 26-Jähriger kam bei der Flucht zu Sturz, woraufhin der Kroat ihm mit dem Fuß gegen den Kopf getreten und ihm das Messer in den Oberkörper gestochen haben soll. Danach floh er. Eine Streife der Schnellen Interventionsgruppe

nahm den 34-Jährigen kurze Zeit später fest. Die Fahndung lief zur Zeit des Angriffs bereits. Seine Frau hatte schon zuvor bei der Polizei Alarm geschlagen, da er ihr mitgeteilt hatte, jemanden töten zu wollen. Der 26-Jährige verstarb wenig später im Krankenhaus. Der dritte Afghane, ein 21-Jähriger, blieb unverletzt. Die weiteren Ermittlungen obliegen der Staatsanwaltschaft Linz. Laut OÖN-Bericht ist der Kroat, für den die Unschuldsvermutung gilt, einschlägig vorbestraft, darunter eine Messerstichattacke im Jahr 2017. Ein Drogenschnelltest nach der Tat verlief positiv, auch dürfte der 34-Jährige alkoholisiert gewesen sein. Er selbst gab zudem an, psychisch krank und zuerst von den drei Afghanen angegriffen worden zu sein. Stand Redaktionsschluss: Montag, 16. März 2026, 15 Uhr. ■

SYMPATHICUS 2026

Heimatort vor den Vorhang holen

OÖ. Die Bezirkswahl für den Sympathicus 2026 läuft noch bis 13. April, 10 Uhr. Die Gemeinden stellen sich dabei mit einem Kurzttext, Fotos und einem Video-Link vor. Abgestimmt werden kann mit den Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf tips.at.

Tips, ORF Oberösterreich, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich suchen erneut die beliebtesten Gemeinden des Bundeslandes. Alle Gemeinden können teilnehmen. In den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr werden die Stadtteile wie eigene Gemeinden gewertet. „Lebenswerte und starke Gemeinden sind das Herz Oberösterreichs. Wo Menschen ihre Heimat mitgestalten, entstehen

Zusammenhalt, Lebensqualität und ein starkes Miteinander“, sagt Landesrat Martin Winkler.

Wertung in drei Kategorien

Die Wertung erfolgt in drei Kategorien nach Einwohnerzahl: bis 1.500 Einwohner, 1.501 bis 3.000 Einwohner sowie über 3.000 Einwohner. Die bestplatzierten Gemeinden jeder Kategorie werden am 21. April zur Bezirkssiegerehrung ins ORF-Landesstudio eingeladen.



Landesrat Martin Winkler (SPÖ)

Ab 22. April treten die Kategorie-Sieger im Landesfinale gegeneinander an – die Stimmen starten dabei wieder bei null. Die Bezirkssieger jeder Kategorie erhalten 96 Zipfer Hops der Brau Union und zusätzlich wird unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug

zum Ball der Oberösterreicher am 13. Juni in Wien verlost. Bei der Landeswahl warten Geldpreise von bis zu 2.000 Euro sowie Sachpreise wie Zipfer Urtyp, eine Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips

total regional

40

ORF oö

Weil wir OÖ lieben

ober

österreich

SPARKASSE

Ö

Zipfer

UR

ZIEGLER

Metallwerke für Oberö.

OÖ DACHDECKER UND SPENGLER

Dach-Ausbau mit Profis planen

OÖ. Ein Dach ist weit mehr als Schutz vor Wind und Wetter. Es bildet die Krone eines Hauses, schützt die Bausubstanz und prägt gleichzeitig das Erscheinungsbild.

Speziell nach dem heurigen Winter mit häufigen Frost- und Tauwechseln zeigt sich besonders deutlich, wie wichtig regelmäßige Wartung ist. Selbst kleinste, oft unsichtbare Schäden können sich unbemerkt ausweiten und später kostspielige Reparaturen verursachen. Deshalb ist jetzt ein idealer Zeitpunkt für einen professionellen Dach-Check.

Wartungsvertrag: Hohe Folgekosten vermeiden

Ein erfahrener Dachdecker erkennt schnell, wo Handlungsbedarf besteht. Regelmäßige Kontrollen helfen, den Wert der Immobilie zu erhalten und unangenehme Überraschungen zu vermeiden. Wer frühzeitig investiert, spart langfristig Geld und schützt sich vor versteckten Schäden mit teuren Folgen. Empfehlenswert ist ein Wartungsvertrag mit jährlich wiederkehrenden Dach-Checks.



Im Trend: Dach ohne Dachvorsprung und integrierte Fassade Foto: Swisspearl Österreich GmbH

Mehr Raum. Mehr Wert. Mehr Zukunft.

Wohnraum ist gefragt denn je. Da Grundstücke knapp und teuer sind, bieten bestehende Gebäude großes Potenzial. Der Ausbau des Dachgeschosses oder die Erweiterung zu einem Zwei-Familienhaus ist eine clevere und nachhaltige Lösung. Gerade junge Familien entscheiden sich zunehmend für diese Form der Investition.

Ein Dachdecker-Meisterbetrieb begleitet ein solches Projekt von Beginn an. In enger Zusammenarbeit mit Holzbau-Meister und Spengler entsteht ein individuelles Ausbaukonzept. Gute Hinterlüftung, hochwertige Dämmung und optimale Lichtlösungen durch Dachflächenfenster oder Gaupen sorgen für hohen Wohnkomfort. Ein Steildach

trägt zusätzlich zur langfristigen Werterhaltung der Immobilie bei.

Dach und Fassade als Einheit

Viele Bauherren wünschen sich heute eine klare, individuelle Architektur. Der bewusste Verzicht auf einen klassischen Dachvorsprung und das harmonische Zusammenspiel von Dach und Fassade schaffen ein modernes Erscheinungsbild.

Für den Dachdecker-Profi ist diese Verbindung nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch eine gestalterische Chance. Einheitliche oder perfekt abgestimmte Materialien verbinden Ästhetik mit dauerhafter Sicherheit. So entsteht ein Haus mit Charakter und Beständigkeit. Beim Dach-Ausbau, beim Neubau und bei Servicearbeiten sollte man



Fachgruppengeschäftsführer Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente Foto: WKOÖ

auf Kompetenz und Erfahrung setzen. Ein professionell geplantes Dach schützt nicht nur das eigene Zuhause, sondern erweitert auch den Wohnkomfort und schafft nachhaltigen Mehrwert. ■ Anzeige

Alle Fachbetriebe auf:

<https://firmen.wko.at>

Infos zum Lehrberuf unter:

www.mach-es-komplett.at



DEINE STIMME ZÄHLT!

Du entscheidest, WELCHE FOTOS es in die Ausstellung schaffen!

► Online Voting:
www.nachrichten.at/fotowettbewerb



Jetzt bis 28.03.26 abstimmen!

Francisco
Carolinum
Linz

energieAG
Oberösterreich



200
JAHRE
FOTOGRAFIE



Die Donau in Aschach, Festivalzentrum der Ausgabe 2027.

Foto: VOLKER WEIHBOLD

OPEN CALL

Festival der Regionen

LINZ/BEZIRK. Das Festival der Regionen im Juni 2027 wird erstmals ein Gewässer in den Mittelpunkt stellen. Unter dem Titel „Eintauchen / Diving Deeper“ widmet sich die 18. Ausgabe der Donau und dem Wasser als kulturellem, ökologischem und politischem Raum.

Vom Festivalzentrum Aschach aus erkundet das Festival den Flusslauf – bis nach Linz und weiter in die Donauregion hinein. Die Donau wird Kulisse und aktiver Teil

der künstlerischen Auseinandersetzung sein. Entlang der Strecke liegen Häfen, Radwege, Auwälder, Kraftwerke und kleine Orte – eine Landschaft voller Kontraste als Ausgangspunkt für künstlerische Projekte.

Bis 30. April 2026 läuft der Open Call. Kunstschaffende, Initiativen sowie Menschen mit sozialem, ökologischem oder politischem Engagement können ihre Ideen einreichen, unter www.fdr.at ■

FLUGHAFEN

Konkrete Gespräche

LINZ/HÖRSCHING. Land OÖ und Stadt Linz starten konkrete Gespräche über eine mögliche Übernahme der Stadtanteile durch das Land am Flughafen.

Ziel sei es, gemeinsam zu prüfen, ob und unter welchen Rahmenbedingungen eine solche Übernahme umgesetzt werden könne. Die Gespräche zwischen Land und Stadt ergeben sich auch aus der Satzung der Flughafen-Gesellschaft. Diese sieht vor, dass im Fall eines möglichen Verkaufs von Anteilen mit dem anderen Eigentümer das Einvernehmen herzustellen ist. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) betonen die strategische Bedeutung des Flughafens für den Wirtschaftsstandort. Eine Prüfung der Eigentümerstruktur für die langfristige Entwicklung sei sinnvoll. Im nächsten



Flughafen Linz

Foto: VOLKER WEIHBOLD

Schritt wird die Stadt ein unabhängiges Wertgutachten über ihre Anteile in Auftrag geben. Auf dieser Grundlage sollen die weiteren Gespräche geführt werden. Ziel sei es, möglichst bis zum Sommer eine Entscheidung über die weitere Vorgangsweise zu erreichen.

Sommerflugplan

Unterdessen ist der Sommerflugplan da. Beliebte Urlaubsinseln wie Rhodos, Kreta und Mallorca sowie Städte wie Barcelona oder London werden angefliegen. Details: linz-airport.com/sommer2026 ■

FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Auf Gesundheitsberufe spezialisiert

OÖ. Wer gerne mit Menschen arbeitet und einen Beruf mit Sinn, Zukunft und Karrieremöglichkeiten sucht, ist an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig.

Das Studienangebot der FH ist speziell für Gesundheitsprofis konzipiert. Mit über 2.300 Studienplätzen an fünf Standorten in ganz Oberösterreich deckt die FH Gesundheitsberufe OÖ ein breites Spektrum an Programmen ab, die auf die Anforderungen der modernen Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten sind. Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet flexible Zugangsmöglichkeiten zum Studium – mit und ohne Matura, mit Studienberechtigungsprüfung oder facheinschlägiger Qualifikation. Pflegefachassistenten steigen mit einem



Gesundheitsstudium mit Praxis: FH Gesundheitsberufe OÖ

Foto: AdobeStock/Lightfield Studios

Upgrade-Modul direkt ins dritte Semester des Bachelor-Studiengangs Gesundheits- und Krankenpflege ein. Weiterführende Hochschullehrgänge unterstreichen die umfassenden Weiterentwicklungs- und Karrierechancen, die ein Gesundheitsstudium bietet.

Vielfältige Studienprogramme

Das Angebot reicht von Bachelor-Studiengängen über berufs begleitende Master-Programme bis zu akademischen Hochschullehrgängen in der Pflege. Diese Vielfalt ermöglicht ein wohnortnahes Studium, das auf persönliche In-

teressen und Ziele abgestimmt ist. Neu: Advanced Health Professionals als Expert oder Master und Gesundheits- und Krankenpflege berufs begleitend studieren.

Wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg

Ein Kernstück des Studiums an der FH Gesundheitsberufe OÖ ist der hohe Praxisbezug. Durch die enge Kooperation mit den Kliniken der Region wenden Studierende ihr Wissen direkt in der Praxis an und sammeln wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg. ■

Anzeige

Bis 31.3. für ein Gesundheitsstudium bewerben!

QR-Code scannen für mehr Infos!



FUSSBALL

Wenn KI zum Reporter wird: Ligaportal startet Voice-KI-System

ÖÖ. Mit einem eigens entwickelten Voice-KI-System startet Österreichs größte Fußballplattform Ligaportal.at (bis zu 100 Millionen Zugriffe pro Monat) eine neue Form der Sportberichterstattung.

Die künstliche Intelligenz führt automatisch Interviews mit Trainern und Vereinsverantwortlichen und erstellt daraus innerhalb weniger Minuten vollständige Spielberichte mit Statements. Die KI trägt den Namen „Valentina“ und führt Telefongespräche ähnlich wie ein Reporter. Die Stimme klingt dabei so natürlich, dass sie kaum von jener eines Menschen zu unterscheiden ist. Woche für Woche finden in Österreich rund 1.200 Kampfmann-



Foto: Stefan Pejman

Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz

schaftsspiele statt. Für Redaktionen war es bisher völlig unmöglich, zu jeder Partie einen eigenen Bericht zu veröffentlichen. Genau hier setzt die neue Technologie an. Vor dem

Interview erhält die Kontaktperson eine WhatsApp-Nachricht mit Terminvorschlägen sowie der Möglichkeit, die gewünschte Sprache auszuwählen. Zum vereinbarten Zeitpunkt ruft die KI automatisch an und führt das Gespräch. Anschließend wird das Interview analysiert und zu einem qualitativ hochwertigen Spielbericht mit Originalzitaten verarbeitet. Die ersten Tests starteten im Herbst 2025 in mehreren Bundesländern. Bereits am ersten November-Wochenende konnten aus rund 400 Spielen mehr als 360 Berichte veröffentlicht werden. Markus Wolf, Trainer USV Niederleis (NÖ): „Beim ersten Mal war es etwas ungewohnt. Aber die KI reagiert wirklich wie ein Gesprächspartner – fast so, als würde man mit

einem Menschen reden. Mittlerweile spricht man sehr gerne mit ihr, sie hat eine angenehme Stimme.“

Amateurfußball noch stärker sichtbar machen

Mit dem österreichweiten Roll-out im März 2026 soll das System nun flächendeckend eingesetzt werden. „Ziel ist es, künftig deutlich mehr Spiele journalistisch zu begleiten und damit vor allem den Amateurfußball noch stärker sichtbar zu machen“, so Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz. ■ Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: www.ligaportal.at/fussball-app oder im App Store.



hydro

Jeansjacke **29,99**

(Gr. 104-128)

Shirt **12,99**

(Gr. 92-128)

Hose **25,99**

(Gr. 104-128)



hydro

Sweatjacke **35,99**

(Gr. 140-176)

Shirt **15,99**

(Gr. 140-176)

Jeans **35,99**

(Gr. 134-170)



FUSSL

Modestraße

BETRUGSMASCHEN

„Betrüger werden unsichtbar“: Sakoparnig warnt vor digitalen Fallen

WARTBERG/OÖ. Seit mehr als drei Jahrzehnten jagt er Betrüger, seit 2014 leitet er die Betrugsabteilung des Landeskriminalamts: Der erfahrene Ermittler Gerald Sakoparnig aus Wartberg kennt die Tricks der Täter wie kaum ein anderer. Im Interview spricht er über neue Betrugsmaschinen und wie sich jeder wirksam schützen kann.

von MICHAELA MAURER



Der Wartberger Gerald Sakoparnig ist Leiter der Betrugsabteilung beim Landeskriminalamt Oberösterreich.

Foto: Fotokersch.at/Kerschbaummayr

Seine Laufbahn begann 1990 im Bereich der Vermögensdelikte. Damals dominierten noch klassische Betrugsformen: Heiratschwindler, Einmietbetrüger, Versicherungsbetrug oder fingierte Notlagen. Täter traten persönlich auf und somit konnten Opfer sie beschreiben, manchmal gab es sogar Spuren. Heute hat sich das Bild drastisch verändert. „Rund 70 Prozent aller Betrugsdelikte laufen mittlerweile digital ab, nur noch 30 Prozent analog“, sagt Gerald Sakoparnig. „Mit der Digitalisierung sind Täter für Opfer praktisch unsichtbar geworden.“ Gefälschte Profilbilder, gestohlene Identitäten und internationale Netzwerke erschweren Ermittlungen massiv. „Während Betrüger früher persönlich auftreten mussten, sitzen sie heute oft in Callcentern am anderen Ende der Welt.“ Als Folge sind Polizei und Justiz auf internationale Zusammenarbeit angewiesen – oft ein aufwendiger und langwieriger Prozess.

Schockanrufe

Eine der größten Sorgen der Ermittler bereiten sogenannte Schockanrufe. Betrüger geben sich als Polizisten, Staatsanwälte oder Ärzte aus und behaupten etwa, ein Angehöriger habe einen schweren Unfall verursacht, eine

Kautions sofort zu zahlen oder ein Familienmitglied sei schwer krank und benötige teure Medikamente. Die Täter setzen ihre Opfer gezielt unter extremen psychischen Druck. „Die ältere Generation ist hilfsbereit und oft autoritätshörig erzogen worden. Wenn ein vermeintlicher Polizist anruft, wird schneller gehandelt“, so der Wartberger.

Anlagebetrug: 500.000 Euro Schaden pro Woche

Noch höhere Summen verursachen internationale Online-Anlagebetrüger. Sie werben mit prominenten Persönlichkeiten und versprechen traumhafte Gewinne. Die Masche ist immer ähnlich: Opfer klicken auf professionelle Online-Werbung, „Finanzexperten“ melden sich telefonisch, ein kleiner Einstiegsbetrag – zum Beispiel 250 Euro – wird investiert. Eine gefälschte Plattform zeigt rasche Gewinne, die Opfer zahlen immer höhere Summen ein. Doch am Schluss werden die Auszahlungen verweigert. „Die Opfer sehen am Bildschirm ihr Geld wachsen – aber in Wahrheit ist jeder Cent verloren“, erklärt Sakoparnig. „In Oberösterreich entsteht dadurch ein Schaden von rund einer halben Million Euro – pro Woche.“

Auch von besonders perfiden Fällen weiß der Ermittler zu berichten: „Nach einiger Zeit melden sich die Täter erneut und bieten Hilfe an, um das verlorene Geld zurückzuholen. Dabei kassieren sie erneut Gebühren. Das Geld bleibt trotzdem verloren.“

„Betrüger arbeiten mit Ausnahmesituationen“

Viele Menschen glauben, sie würden niemals auf Betrüger hereinfliegen. Doch genau diese Selbstsicherheit sei gefährlich, warnt der Experte. „Betrüger arbeiten mit psychologischen Ausnahmesituationen wie Angst vor Geldverlust, Zeitdruck, Schock, Autoritätsdruck, Hilfsbereitschaft. Wenn Menschen in Panik geraten, handeln sie eher nicht rational – egal wie gebildet oder technikaffin sie sind.“ Jüngere Opfer trifft es häufig bei gefälschten Bank-SMS, Phishing-Mails im Namen von Behörden, Fake-Onlineshops, Paketbenachrichtigungen und Konto-Sperrandrohungen.

Angriffe auf Unternehmen

Auch Unternehmen geraten zunehmend ins Visier von Cyberkriminellen. Gefälschte Rechnungen, Schadsoftware durch E-Mail-Anhänge, Datendiebstahl, Verschlüsselung kompletter Fir-

mensysteme und Lösegeldforderungen machen Unternehmen zu schaffen. „Manche Firmen verzichten aus Angst vor Imageschäden und Kundenverlust auf Anzeigen. Die Dunkelziffer wird daher hoch geschätzt. Manche Unternehmen zahlen lieber, als einen öffentlichen Vertrauensverlust zu riskieren.“

Schutz vor Betrug

„Technische Schutzmaßnahmen allein reichen nicht“, erklärt der Leiter der Betrugsabteilung. Als Grundregeln für den Alltag nennt Sakoparnig eine „gesunde Portion Misstrauen“. „Man soll nicht alles glauben, was man liest, hört oder sieht. Vorsichtig soll man vor allem sein, wenn Druck gemacht wird. Seriöse Stellen setzen keine Fristen von Minuten.“ Weiters rät er: Keine Links anklicken, besonders bei SMS oder unerwarteten Nachrichten. „Behörden schreiben auch keine offiziellen Forderungen per WhatsApp oder SMS. Im Zweifel die Nachricht löschen – es passiert nichts.“

Wenn dennoch ein Betrug passiert ist, sollte man so rasch als möglich die Bank kontaktieren, manchmal können Überweisungen sogar noch gestoppt werden. Danach sollte unverzüglich Anzeige erstattet werden. „Je schneller die Meldung, desto höher die Chance, Geldflüsse nachzuvollziehen. Zeit ist der entscheidende Faktor.“

Familien spielen eine Schlüsselrolle beim Schutz gefährdeter Personen, erklärt Sakoparnig. „Innerhalb der Familie sollte über Betrugsmaschinen gesprochen werden und es sollten Notfallpläne vereinbart werden. Man darf das Thema Geld in der Familie nicht tabuisieren. Prävention beginnt im Gespräch.“ ■

NACHHALTIG ABNEHMEN

26 Kilo leichter – ohne Jo-Jo

LINZ. Josef Niegl hat seinen Körper in nur 19 Wochen verändert – und hält seine Wohlfühlfigur erfolgreich seit zwei Jahren.

Der Linzer Taxifahrer spürte, wie sein Körper streikte: Der Bauch wuchs, die Kleidung spannte, gesundheitliche Beschwerden häuften sich. Unregelmäßige Mahlzeiten und kaum Bewegung verschärften alles. „Als ich das Belastungs-EKG abbrechen musste, wusste ich, dass es so nicht weitergehen konnte“, erinnert sich der 61-Jährige.

Ursache gefunden: Stoffwechsel auf Sparflamme

In der Erstberatung bei easylife wurde schnell klar, warum die Kilos hartnäckig blieben – sein Stoffwechsel arbeitete verlang-

samt, laut Analyse wie bei einem 74-jährigen Mann. Mit dem bewährten Ernährungskonzept arbeitete er gezielt an der Ursache. Anfangs dachte er: „Wie soll ich abnehmen, wenn ich nie hungrig bin?“ Doch rasch merkte er: „Jetzt passiert etwas!“

Blockade gelöst und drei Kleidergrößen schlanker

Nach nur vier Wochen easylife-Therapie waren 10 Kilo weg, nach 13 Wochen sogar 26. Statt Größe 56 trägt er heute 50. Am Ende der Therapie war sein Stoffwechsel fit wie der eines 53-Jährigen. „So schlank habe ich das zweite Belastungs-EKG bravourös gemeistert“, berichtet Josef Niegl stolz.

Aktion bis 31. März

Wer wissen möchte, weshalb das Abnehmen bisher schwerfiel,



„Ich weiß jetzt, wie ich abnehme und das Gewicht halte“, sagt er.

Foto: easylife

verlorene Kilos immer zurückkehren und was ein reaktiver Stoffwechsel bewirken kann, hat jetzt noch wenige Tage Gelegenheit bei easylife: Gleich anrufen und einen unverbindlichen Bera-

tungstermin inklusive Stoffwechselanalyse um nur 19 Euro statt 59 Euro sichern. ■ Anzeige

easylife-Therapiezentrum Linz
Telefon: 0732 670999

Stoffwechselturbo zünden- erfolgreich abnehmen!

Übergewicht verlieren und sich wieder wohlfühlen – das ist möglich. Mit der seit über 20 Jahren bewährten easylife Therapie wird Ihr Stoffwechsel gezielt aktiviert. So unterstützt Ihr Körper den effektiven Fettabbau – auch an hartnäckigen Stellen. Für Frauen und Männer jeden Alters.

Mit easylife gelingt Gewichtsreduktion:

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Shakes oder Kapseln
- ✓ ohne Medikamente



-16 cm Taille

-14 cm Bauch

-11 cm je Oberschenkel

„Seit 3,5 Jahren halte ich meine Wunschfigur – und bin überglücklich!“

Martina Peterwagner
53, aus Marchtrenk

GUTSCHEIN STOFFWECHSEL- ANALYSE

**Jetzt
nur 19€
statt 59€**



Erfahren Sie, warum Ihre Abnahme stockt und welche Rolle Ihr Stoffwechsel dabei spielt. **Aktion bis 31.03.2026 – nur gültig mit Gutschein!**

Anrufen und Termin für Ihr persönliches Erstgespräch mit Stoffwechselanalyse vereinbaren: (Mo-Fr: 7-18 Uhr)

Tel.: 0732 / 670 999

easylife Therapiezentrum Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding

easylife®



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

ZUM SELCHEN
Ca. 3-5 kg



Oberösterr. Schopfbraten, Schweinebauch oder Schweinekarree, ohne Knochen, mit Schwarte, ca. 3-5 kg, in Selbstbedienung, per kg

MEGAMENGE
NUR
5⁹⁹
ZUM SELCHEN

**maxi.mal
REGIONAL**

Pöndorf

1 kg Packung



Knacker, Speckknacker oder Käseknacker, 8 Stück verpackt, 1 kg Packung ab 2 Packungen

MAXI.PACK
STATT 999/11.99
AB 2 PKG. JE
5⁹⁹
BIS ZU 50 %
BILLIGER

**maxi.mal
REGIONAL**

Michaelnbach

Ca. 1,5 kg



Oberösterr. Schnitzelfleisch vom Kaiserteil, entvliest, im Ganzen, ca. 1,5 kg, in Selbstbedienung, per kg

MEGAMENGE
NUR
9⁹⁹
JETZT ZUGREIFEN

**Die SPAR-
Rabattmarken!**



Auch bei
Maximarkt
in der SPAR-App
sammeln und
einlösen!

Bis zu
-20%
auf einen Einkauf
Ihrer Wahl!***

SAMMELN:
Do., 19. März –
Mi., 08. April 2026
EINLÖSEN:
Do., 09. April –
Mi., 22. April 2026

*** Nähere Infos auf www.maximarkt.at



Fini's Feinstes Weizenmehl glatt, griffig oder Universal, 1 kg, ab 3 Packungen

**2+1
GRATIS!**
STATT 1.89
AB 3 PKG. JE
1²⁶
SIE SPAREN 0.63
PRO PACKUNG



Kelly's Erdnuss, Giant, Linsen oder Käse-Snips oder Donuts Peanut & Caramel, 100 g - 150 g ab 2 Packungen (1 kg = 14.90 - 9.93)

MONATSSPÄRER
1+1 GRATIS
STATT 2.99
AB 2 PKG. JE
1⁴⁹
SIE SPAREN 1.50
PRO PACKUNG

**maxi.mal
REGIONAL**

Innviertel

2 kg Packung

Innviertler Sauwald-Erdäpfel festkochend, vorwiegend festkochend oder rotschalig, Klasse I, 2 kg Packung ab 2 Packungen (1 kg = 1.-)



MAXI.PACK
STATT 3.29
AB 2 PKG. JE
1⁹⁹



Schärdinger Formil H-Vollmilch, 3,5 % Fett oder H-Leichtmilch, 0,5 % Fett, aus Österreich, 1 Liter ab 12 Packungen

MONATSSPÄRER
MAXI.PACK
STATT 1.69
AB 12 PKG. JE
0⁹⁹
41 % BILLIGER

700 g



Schärdinger Bergbaron ca. 24 % Fett absolut, aus pasteurisierter Kuhmilch hergestellt und mindestens 6 Wochen gereift, milder Schnittkäse aus Österreich, 700 g (1 kg = 7.70)

MONATSSPÄRER
**1/2
PREIS**
STATT 10.79
5³⁹
SIE SPAREN 5.40



Iglo Polar-Dorsch oder Scholle verschiedene Sorten, tiefgekühlt, 225 g - 400 g ab 3 Packungen (1 kg = 29.60 - 16.65)

**2+1
GRATIS!**
STATT 999
AB 3 PKG. JE
6⁶⁶
SIE SPAREN 3.33
PRO PACKUNG

**maxi.mal
REGIONAL**

Frankenmarkt

Frankenmarkter Mineralwasser verschiedene Sorten, 1,5 Liter ab 2x 6er-Trays je Flasche (1 l = 0.25)

JE 6ER-TRAY 2.22
**6+6
GRATIS!**
STATT 0.75
AB 2X 6ER-TRAY
JE FLASCHE
0³⁷
SIE SPAREN 2.28
PRO 6ER-TRAY



Pringles Chips verschiedene Sorten, 160 g oder 165 g ab 2 Packungen (1 kg = 12.44/12.06)

MONATSSPÄRER
MAXI.PACK
STATT 2.99
AB 2 PKG. JE
1⁹⁹
33 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 20.3. UND
SA, 21.3.2026

BIS ZU
25%
auf
FRISCHFLEISCH*
in Bedienung



Österr. Schweinsschnitzel im Stück oder geschnitten, in Bedienung, per kg niedrigster 30-Tage-Preis: 7.99

STATT 11.99
7⁹⁹
FR, 20.3. UND
SA, 21.3.
%-AKTION
5⁹⁹
AKTION

BIS ZU
25%
auf ALLE
**OSTERSÜSS-
WAREN****



Lindt Goldhase verschiedene Sorten, 100 g (1 kg = 4.990)

4⁹⁹
FR, 20.3. UND
SA, 21.3.
%-AKTION
(1 kg = 37.40)
3⁷⁴
FROHE OSTERN



Coca-Cola Limonaden verschiedene Sorten und jetzt NEU: Sprite Chill Zero, 0,33 Liter im 24er-Tray je Dose (1 l = 2.09)

24ER-TRAY 16.56
**12+12
GRATIS!**
STATT 1.39
IM 24ER-TRAY
JE DOSE
0⁶⁹
SIE SPAREN 16.80
IM 24ER-TRAY



S-BUDGET Energy Drink verschiedene Sorten, 0,25 Liter im 24er-Tray je Dose (1 l = 1.16)

MONATSSPÄRER
24ER-TRAY 6.96
**12+12
GRATIS!**
STATT 0.59
IM 24ER-TRAY
JE DOSE
0²⁹
SIE SPAREN 7.20
IM 24ER-TRAY



Zipfer Märzen 0,5 Liter MEHRWEG-Flasche ab 2 Kisten (0,5 l in der 20er-Kiste = 0.74) max. 4 Kisten 0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.35

MAXI.PACK
STATT 27.-
AB 2 KISTEN JE
14⁸⁰
45 % BILLIGER



Dockner Grüner Veltliner Göttsweiger Berg, Kremstal, Niederösterreich, 0,75 Liter im 6er-Karton je Flasche (1 l = 6.65)

6ER-KARTON 29.94
**1/2
PREIS**
MAXI.PACK
STATT 999
IM 6ER-KARTON
JE FLASCHE
4⁹⁹
SIE SPAREN 30.-
IM 6ER-KARTON



Persil Pulver 110 Wäschen, 2 Flaschen Gel je 60 Wäschen, 2 Packungen Pulver je 54 Wäschen oder 2 Packungen Discs je 44 Wäschen, verschiedene Sorten (1 WG = 0.16/0.15/0.17/0.20)

STATT 23.98
17⁹⁹
SIE SPAREN 5.99



Zewa Simply Soft Toilettenpapier XXL Pack verschiedene Sorten, 3-lagig oder 4-lagig, 18er oder 20er-Packung

STATT 7.79
6⁷⁹
SIE SPAREN 1.-

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf www.regionaljobs.at



Foto: cityphoto/Andreas Peitz

Die Gewinner (v. l.): David Frühwirt, Benjamin Kindslehner und Lorenzo Wahl

CULINARY ART FESTIVAL

Bühne für Nachwuchs

LINZ. Beim CulinaryartFestival stand der Tourismusnachwuchs im Rampenlicht: Elf junge Talente gestalteten im Restaurant Das Anton ein Galadinner für rund 120 Gäste. Die Nachwuchsköche kreierten ein Fünf-Gänge-Menü, während Lehrlinge aus Restaurant und Rezeption für Service und Gästebetreuung sorgten. Die Teilnehmer hatten sich zuvor bei den JuniorSkills OÖ der Wirtschaftskammer OÖ für das Festival qualifiziert. Als

Beste der Besten an diesem Abend wurden ausgezeichnet: Lorenzo Wahl vom Falkensteiner Hotel Bad Leonfelden (Rezeption), Benjamin Kindslehner von der Caseli GmbH in Linz (Restaurant) und David Frühwirt vom Hotel Guglwald in Vorderweißenbach (Küche). Der Verein hotspots will mit dem Festival jungen Fachkräften eine Bühne bieten und die Attraktivität der Tourismusberufe sichtbar machen. ■

TIERHEIM

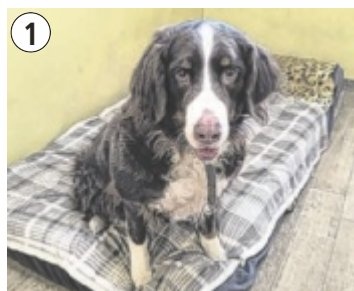
Ameli und Rudi

LINZ. Im Tierheim Linz warten zwei Hunde mit unterschiedlichen Bedürfnissen auf ihre neuen Besitzer. Ameli (1), eine sechs Jahre alte Swissydog-Hündin, verlor nach dem Tod ihrer Besitzerin ihr Zuhause. Die freundliche, sehr menschenbezogene Hündin ist temperamentvoll und braucht Geduld, Bewegung und Sicherheit, um wieder Vertrauen zu fassen. Der etwa sechseinhalbjährige Bracken-Mischling Rudi (2) ist Fremden gegenüber zunächst vorsichtig und benötigt erfahrene

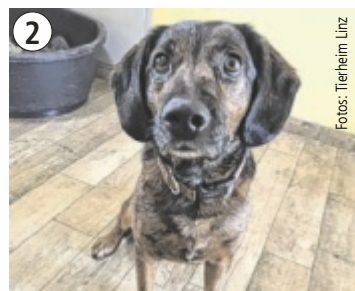
Menschen mit klarer Führung. Auch sein Jagdtrieb und gelegentliches Markieren verlangen Verständnis. Beide hoffen auf Menschen, die ihnen Zeit geben und sie auf ihrem Weg begleiten. ■

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin;
Vereinbarung unter 0732 247887
oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



1



2

Fotos: Tierheim Linz

LEEB

Balkone aus Alu & Glas

OÖ. Ein Balkongeländer ist weit mehr als Absturzsicherung: Es prägt die Architektur, schafft Privatsphäre und macht den Außenbereich zum echten Lieblingsplatz. Leeb Balkone aus Kärnten fertigt Balkongeländer aus Aluminium und Glas auf Maß, die durch ihre hochwertige Verarbeitung, klare Details und dauerhafte Beständigkeit überzeugen.



Balkongeländer und Zaun aus Aluminium und Glas von Leeb – langlebig, pflegeleicht und individuell geplant
Foto: Leeb

Beeindruckende Auswahl

Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die sich in Aluminium, Glas oder sogar in täuschend echter Holzoptik gestalten lassen. Von modern-geradlinig bis klassisch-zeitlos und charakterstärker – so findet sich für nahezu jeden Haustyp das passende Modell. Ein entscheidender Vorteil im Alltag: Nie wieder streichen. Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind Leeb-Produkte witterungsbeständig, UV-sta-

bil und nahezu wartungsfrei – und bleiben dauerhaft schön, ganz ohne großen Aufwand.

Gerade jetzt lohnt sich der Besuch in den Schauräumen: So lassen sich Materialien, Glasvarianten und Details in Ruhe vergleichen und individuell abstimmen. Alternativ kann ein Termin mit dem regionalen Leeb-Berater bei sich zuhause vereinbart werden. ■ Anzeige

Gratis Hotline: 0800 202013
www.leeb-balkone.com



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. März



aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen säen; bei frostfreiem Wetter noch immer Winterschnitt; Wäsche waschen mit weniger Waschpulver; Wasserbau; Wasserinstallationen, auch Abflüsse reinigen; Salben herstellen; beruflliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

DO 19. März



Neumond um 02:25 Uhr, ab 05:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Pflanzen gießen u. anhaltend wässern; kranke Gehölze zurückschneiden; guter Zeitpunkt f. Wohnungsumzug; Familienfeste; Bewerbungsgespräche – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; backen

FR 20. März



aufsteigender Mond – Frühlingsbeginn

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Fruchtgemüse säen u. setzen; Brot u. Kuchen backen; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Haare waschen – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

SA+SO 21.+22. März



bis 07:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältezeit / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen und umpflanzen; Räumarbeiten, z. B. Holzschichten; Vorratshaltung begünstigt; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag; Hobbys; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

MO 23. März



bis 09:15 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Blumen säen u. setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umpflanzen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

DI 24. März



Wendepunkt – Siehe gestern

MI 25. März



ab 11:40 Uhr Krebs – absteigender M. – S. g. u. m.

DO 26. März



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

tips.at/mondkalender



MARKTPLATZ

Aktuelles

**Hr Ernst sucht von Privat!**

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar!

Auch Sa./So. Österreichischer

MALER-GESELLE

Wohnraum-Fassaden
Hr.Zaunmayr ☎ 0664 2542347



Ankauf: Pelzen bis €10.000,-
Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahn- gold, Modeschmuck, Marken- uhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Ihre verlässliche Werbung

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Betreuung

Leihoma im Stadtteil Urfahr für zwei Kindergartenkinder gesucht. 1x wöchentlich Betreuung ca. 16-20 Uhr. Als Ausgleich biete ich Zeitspende: Ausflüge, Fahrten, Einkäufe. Kontakt ☎ 0676 841314425

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte

FLOH u. SAMMLERMARKT

Interspar Linz Wegscheid am Sonntag 22. März 2026 von 7:00 bis 13:00 Uhr. Info ☎ 0664 1319101

Gesundheit

Massage ☎ 0664-6406927

Partner-/Freundschaft

Ärztin i.P. 64 J., kultiviert, liebt Reisen, Wellness und gute Gespräche. Sucht niveauvollen Herrn mit Respekt und Charme. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Elisabeth, 60 J. Witwe schlank, auch gerne einen Landwirt. Sie liebt die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 73 J. dem Treue immer noch wichtig ist.

Agentur Jet Set,
☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Leni 73 J. WITWE abends einsam u. vor dem Fernseher sitzen, niemand da zum Reden, Lachen, Kuscheln, alleine ins Bett zu gehen. Es wäre so schön wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch sehr viel Liebe u. Zärtlichkeit schenken. Agentur Jet Set,
☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.



Er, 80 kg/180 cm, ledig (d.h.: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern!

☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Rund um Haus u. Garten

Arbeitsuchender bietet Terrassenreinigung, Pflasterarbeiten, Fassadenreinigung, Heckenschnitt, Gartenbau, Randsteine. Eigene Geräte. Kostenlose Besichtigung, fairer Preis, zuverlässig und flexibel. ☎ 0655-74391187

GARTENBAU
PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
☎ 0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrassen, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Smaragdthujen, Eiben, Kirschlorbeer
☎ 0650 830 3116

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

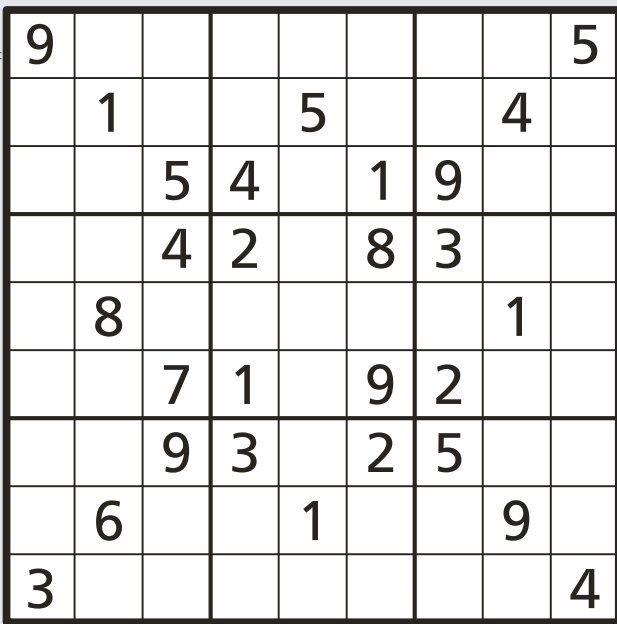
Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrassen, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Smaragdthujen, Eiben, Kirschlorbeer
☎ 0650 830 3116

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hubner

Sudoku



mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Wir trauern um

Ingeborg Maier 93, Pens.
Kaplitzstr., 4020 Linz

Josef Neuleithner 75, Pens.
Unionstr., 4020 Linz

Michael Höfler
Humboldstr., 4020 Linz

Brigitte Winner 82
Raimundstr., 4030 Linz

Alfred Stockenhuber 82
Losensteinerstr., 4020 Linz

Nikolaus Schedl 76
Lastenstr., 4020 Linz

Erich Riegler 71
Linz

Margarethe Penn 89, Pens.
Leonfeldner Str., 4040 Linz

Alois Riener 88, Pens.
Leonfeldner Str., 4040 Linz

Johanna Mühlböck 89
Hillerstr., 4030 Linz

Robert Schmoll 92, Pens.
Hertzstr., 4020 Linz

Anna Steinbach 90, Pens.
Flötzerweg, 4030 Linz

Roman Gruber 86, Pens.
Liebigstr., 4020 Linz

Leopold Primetzhofner 78, Pens.
Sennweg, 4030 Linz

Heinrich Reiter 85, Amtsdirektor i.R.
Museumstr., 4020 Linz

Maria Diensthuber 95, Pens.
Raimundstr., 4020 Linz

Werner Hofmann 70, Pens.
Blümelhuberstr., 4030 Linz

Siegfried Reiter 62, Pens.
Bethlehemstr., 4020 Linz

Erwin Panhofer 62
Ludlgasse, 4020 Linz

Helga Schadler 82
Wambacher Str., 4030

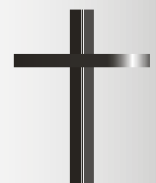
Josef Neumann 93
Linz

Anton Sabo 71
Dießenleitenweg, 4040 Linz

Helmuth Priesner 82
Gründbergstr., 4040 Linz

Johanna Dieplinger 93
Losensteinerstr., 4020 Linz
vorm. Muldenstr.

Luise Hader 87, Pens.
Joh.-Wilh.-Klein-Str., 4040 Linz
zul. SH Dornach



WIR SUCHEN
DICH

Sales
Manager

Außendienst (B2B SaaS)

m/w/d Vollzeit Rohrbach-Berg | Linz | Wien

Aktive Neukundenakquise – vom Erstkontakt bis zum erfolgreichen Abschluss

Persönlicher Kundenkontakt – digital und vor Ort

Ausbau der Vertriebspipeline mit Inbound-Leads, Partnerkontakten und eigener Akquise

Enge Zusammenarbeit mit Innendienst, Marketing und Bereichsleitung

Fachliche Führung im New Business: Coaching und Unterstützung von Kolleg:innen bei Akquise, Argumentation und Deal-Strategie

eworx.at/karriere

eworx
Marketing Suite

MERCHANDISING

WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d/)

für Regalbetreuung im Raum Linz & Umgebung

Vollzeit 38,5 Std oder geringfügig | Brutto 2.200€ (auf VZ Basis)

Bewerbung an t.steinmassl@merch.at

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*: (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.

**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips

total regional

ORF oö

weil wir OÖ lieben

oberösterreich

SPARKASSE

Zipfer

IEGLER

Tiere

Vermisst/Linz: Bengal Katze Tyson Salamov, seit 6.09.2025 vermisst, 1 Jahr alt, männlich, kastriert, geimpft, Chip-Nummer 992000004187928. Wenn er gefunden wird, bitte melden Sie sich unter +43676 5201488

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at
MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670
Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933
Verkauf
Brennholz, Zustellung ab 3 RM gratis. 0664 3211270

Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen Honda Außenborder, 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

Paletten: Stück €10,-! Selbstabholung Linz-Urfahr ☎ 0650/7488184

Zu kaufen gesucht
Serioser Ankauf von Porzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Briefmarken, hochwertige Bekleidung, Teppiche, Gemälde, Uhren ☎ 0660 5416990

MOBILITÄT
Kauf
Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496
Diverses
EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Verkauf

KTM Fahrrad Chicago, neuwertig (kein E-Bike!), 24 Gang, günstig in Nußdorf/Attersee abholbar, VB € 100,-, ☎ 0677 61735443

IMMOBILIEN
Verkauf

Verkaufen Mietshaus in 3335 Weyer € 799.000,-; anfrage@aigner.net Tel.: 0664 5000001

Kauf
Haus/Wohnung zu kaufen gesucht!
AWZ Immo, Erbgemeinschaft.at, 0664 8984000
Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988500

JOB
Stellengesuche
Erfahrene Buchhalterin sucht mittelgroßes Unternehmen für eigenständige Führung der gesamten Buchhaltung. Arbeite selbstständig, genau und verantwortungsvoll. Bitte keine Steuerberatungskanzlei. ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14322
Suche Arbeit als Haushaltshilfe. Ich habe mehrere Jahre Erfahrung, bin pünktlich und ordentlich. Putzen, Bügeln und Fensterputzen. ☎ 0676 9495301
Suche Arbeit als Haushaltshilfe. Ich habe mehrere Jahre Erfahrung, bin pünktlich und ordentlich. Putzen, Bügeln und Fensterputzen. ☎ 0676 9495301
Suche Arbeit in Privathaushalt. Putzen, bügeln, einkaufen usw., bin fleißig, verlässlich und genau. Bitte nur seriöse Anrufe ☎ 0677 63448209
Zuverlässige Hilfe im Haushalt in Linz: ich übernehme Putzen, Bügeln, bin sorgfältig, vertrauenswürdig und erfahren. Seriöse Anrufe unter ☎ 0660-4203409
Suche Arbeit in Privathaushalt. Putzen, bügeln, Fensterputzen. Bin fleißig, verlässlich und genau. Bitte nur seriöse Anrufe! ☎ 0664 99109549

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linz@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Nora Heindl
Christoph Steiner

Kundenberatung:
Ewald Prenninger
Kornelia Stadler

Verkaufs-Innendienst:
Melanie Wagner

Auflage Linz: 62.188

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Ein Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

Tips

PRINTED IN AUSTRIA

VRM:
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

MITGLIED IM VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET



Jubelstimmung bei den Danube Ducks in Linz

Foto: Alexa Püschel/alexapueschel.at

DANUBE DUCKS

Meisterjubiläum in Linz

LINZ. Die Askö EV Danube Ducks Linz krönten eine starke Saison mit dem Meistertitel. Im Final-Rückspiel gegen die SPG Wels EHC Fire on Ice Wels 3 setzte sich das Team vor heimischem Publikum in der Linz AG Eisarena durch. Mit dem Titelgewinn kommt auch ein Meisterstern mehr auf der Brust. Großen Anteil am Erfolg hatte unter anderem Laurenz Ober, der bereits im ersten Finalspiel mit mehreren Treffern glänzte und die Offen-

sive entscheidend mitprägte: „Das ist ein unglaubliches Gefühl. Wir haben die ganze Saison hart gearbeitet und als Team immer zusammengehalten. Dass wir den Titel jetzt zuhause holen konnten, macht es noch einmal besonderer.“ Auch Trainer Stanislav Medrik zeigte sich stolz: „Die Spieler haben sich diesen Titel absolut verdient. Jeder hat seinen Teil dazu beigetragen. Der Stern auf der Brust steht für harte Arbeit, Leidenschaft und Zusammenhalt.“ ■

STAATSMEISTERSCHAFTEN

Spannende Titeljagd beim Linz Marathon

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon 2026 wird zur Bühne für Österreichs Topläufer. Rekordhalterin Julia Mayer und Titelverteidiger Mario Bauernfeind zählen bei den Staatsmeisterschaften zu den Favoriten.



Die 22-fache Staatsmeisterin Julia Mayer mit dem ehemaligen österreichischen Langstreckenläufer Günther Weidlinger.

Foto: Benedikt Haushofer

Für Julia Mayer ist der Start in Linz mehr als nur ein weiteres Rennen. Die Olympiateilnehmerin von Paris 2024 und österreichische Marathon-Rekordhalterin (2:26:08) nutzt den Linz-Marathon als Auftakt für ihr Olympia-Projekt „Mission Los Angeles 2028“. Auch Mario Bauernfeind zählt mit einer Bestzeit von 2:12:49 zu den schnellsten Österreichern. Der amtierende Staatsmeister will seinen Titel verteidigen und zugleich sei-

ne persönliche Bestleistung angreifen. Der Linz-Marathon verspricht damit für das Publikum spannende Titelfkämpfe und möglicherweise neue Bestzeiten. ■

Mehr Infos gibts unter
www.linzmarathon.at



ASKÖ

Hohe Auszeichnung für Schwimm-Ass

LINZ. Der ASKÖ Landesverband OÖ ehrte im feierlichen Rahmen herausragende ASKÖ-Sport-Asse mit dem Silbernen Lorbeer. Eine goldene ASKÖ Lorbeer-Münze wurde an Schwimmer Bernhard Reitshammer (ASV Linz) überreicht.



ASKÖ OÖ-Landesgeschäftsführerin Anita Rackaseder, Schwimm-Ass Bernhard Reitshammer und ASKÖ-OÖ Präsident Erich Haider (v. l.). Foto: MecGreenie

Bernhard Reitshammer hatte in den vergangenen zehn Jahren zahlreiche Erfolge gefeiert, darunter WM-Silber 2024, den Europameistertitel 2023 und 2024 und mehrfach Staatsmeistertitel.

Bei der Verleihungsfeier wurden 123 ASKÖ-Mitglieder für ihre sportlichen Leistungen im Jahr 2025 ausgezeichnet. ASKÖ OÖ-Präsident Erich Haider: „Ihre Leistungen dienen auch als Inspiration für viele junge Menschen, die wir

in Zukunft noch viel mehr von den Smartphones wegbringen müssen. Ein umfassendes Angebot ist der Schlüssel, um Sport für jedermann zugänglich zu machen.“ ■

Alle Inhalte zum Thema



upperaustria.at



L_NZ LINZ AG

ADMIRAL

oberösterreichische



OÖNachrichten

ORF OÖ
Weil wir OÖ lieben

frankenmarkter



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ORF OÖ
Weil wir OÖ lieben

SPARKASSE

Zipfer

ZIEGLER
Mehr Werte für Größere

TESTFAHRT

Mercedes CLA 350 EQ: Freude am Fahren

Den Werbeslogan vom Lieblingskonkurrenten zu klauen ist vielleicht böse, aber er passt beim CLA 350 4Matic EQ so gut.

Die Autowelt wird immer bunter, sagt man, zugleich wird das Straßenbild aber zu gefühlt 90 Prozent von SUVs in allen Größen und Schattierungen dominiert. Sogar Coupés haben sich ins SUV-Eck zurückgezogen. Vor diesem Hintergrund ist der neue Mercedes CLA als Viertürer-Coupé ein Geschenk für alle mit Sinn für Eleganz und Schönheit – und zudem ein verdammt cooles Auto. Der CLA wird als Turbобенziner mit Hybridantrieb von 136 bis 190 PS angeboten, die wahre Faszination liegt aber bei den elektrischen Varianten. Hier beginnt es bei 242 PS; beim Topmodell CLA 350 4Matic mit EQ Technologie sind es 354 PS und



Der neue Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ Foto: www.fahrfreude.cc

515 Newtonmeter maximales Drehmoment.

Hohe Reichweite, sportliche Fahrleistung

Elektroautos gibt es viele, doch der CLA hebt sich spürbar ab: WLTP-Reichweite bis zu 770 Kilometer, maximale Ladeleistung bis zu 320 kW, cW-Wert 0,21. Zweigang-Getriebe, 800-Volt-Technik und Wärmepumpe sorgen für rund 550 Kilometer Reichweite im Alltag und schnelles Laden an Stationen.

Auch fahrdynamisch überzeugt der CLA: souverän, komfortabel und sportlich zugleich. In 4,9 Sekunden erreicht er 100 km/h, ohne brachial zu wirken, und die aerodynamische Silhouette erfüllt das Dynamikversprechen.

Viel Platz für den Alltag

Überraschend sind die Platzverhältnisse: vorne weitläufig, hinten ausreichend, Kofferraum groß und variabel. Innen glänzt der CLA mit digitalem Interieur, ver-

schiebbaren Icons, Klimasteuerung und schneller Handykoppelung – ein modernes, luxuriöses Fahrerlebnis. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Motor: 85,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 354 PS
Dauerleistung: 272 PS
Max. Drehmoment: 290 Nm
Reichweite: ca. 250 km
Preis Basismodell: ab 49.990 Euro
Preis Testmodell: ab 59.990 Euro



Die Verkehrsführung in der Phase 1 der Sanierungsarbeiten. Foto: Land OÖ

B3 DONAUSTASSE Totalsperre ab April

BEZIRK/LINZ. Zwischen Pulgarn und Steyregg steht auf der B3 Donaustasse eine umfassende Sanierung an. Wegen der Bauarbeiten muss die wichtige Verkehrsverbindung von 8. April bis 19. Juni 2026 abschnittsweise komplett gesperrt werden. Der Straßenbelag hat nach mehr als drei Jahrzehnten seine Lebensdauer erreicht. Eine Generalsanierung sei unumgänglich, teilt das Land OÖ mit. Der gesamte Asphaltaufbau wird abgetragen und eine neue

dreilagige Asphaltkonstruktion hergestellt. Im Zuge der Arbeiten wird die bestehende Lärmschutzwand mit neuen Lärmschutzkasernen versehen. Die Bauphasen 1 und 3 laufen von 8. April bis 10. Mai, Bauphase 2 von 11. Mai bis 19. Juni. Während dieser Zeit wird der Verkehr unter anderem über die L569 Pleschinger Straße und Steyregg umgeleitet. ■

Details zur Umleitung



Sicheres Busfahren will gelernt sein „Meine Busschule“, eine gemeinsame Aktion von AUVA und KFV, machte Station an der Volksschule 4 Mozartschule in Linz. Ziel war es, die Kinder für die Herausforderungen bei der Benutzung des Schulbusses zu sensibilisieren. Bei einer Bremsprobe lernten sie etwa, wie wichtig es ist, sich gut festzuhalten. Laut Statistik Austria wurden 2024 österreichweit 44 Kinder bei der Busfahrt zur Schule teils schwer verletzt.

STEFAN LEONHARDSBERGER

Humor mitten aus dem Leben: „Gelacht wird, wo ich leide.“

LINZ. Gags, Gesang und intime Geständnisse: Mit „Herzklopfen“ hat Stand-up-Comedian Stefan Leonhardsberger sein zweites Solo-Programm am Start. Die Österreich-Premiere ist am 24. März im Posthof. Tips bat den Publikums-
liebbling aus dem Mühlviertel zum Gespräch.

von Nora Heindl

Wie übersteht man Sperrmüll-Dates mit der Ehefrau, spontane Kontrollbesuche vom Jugendamt oder einen Nachbarn, der besser nagelt als man selbst? In „Herzklopfen“ erzählt Stefan Leonhardsberger von der täglichen Herausforderung, als Partner, Heimwerker und Familienoberhaupt zu bestehen. „Im Mittelpunkt steht einfach das Leben – mein Leben mit meiner Frau, unseren drei Kindern und was mir sonst so passiert“, so der 41-Jährige. Seine Inspiration findet er vor allem dort, wo es im Alltag knirscht: „Das Publikum lacht dort, wo ich leide und wo es Probleme gibt.“

Natürlich wird's auch wieder musikalisch. „Ich habe in meinem ersten Programm 'Da Billi Jean is ned mei Bua' (gemeinsam mit Martin Schmid, Anm.) fast durchgehend gesungen und die Leute lieben es. Warum sollte ich ihnen das vorenthalten?“ Zumal es ihm selbst Spaß macht. Generell sind seine Shows sehr körperlich. „Bei mir macht immer der ganze Körper mit. Je öfter ich ein Programm spiele, desto sicherer werde ich und desto mehr tobe ich mich aus.“

Für ihn der schönste Moment auf der Bühne: „Wenn man zum Denken aufhört und es sich anfühlt wie ein Tanz. Wenn ich weiß, egal was ich sage oder tue, es ist richtig und funktioniert, wenn ich komplett

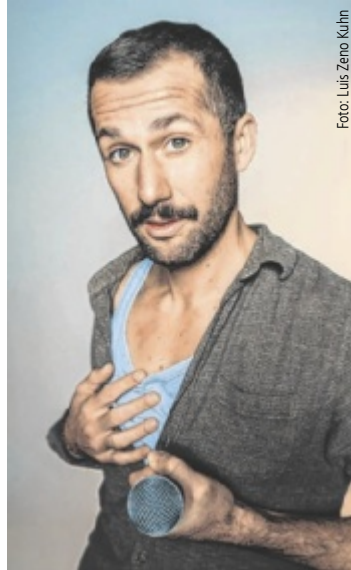


Foto: Luis Zeno Kuhn

Stefan Leonhardsberger feiert die Premiere von „Herzklopfen“.

im Moment versinke. Das ist für mich das Höchste, was man auf der Bühne erreichen kann.“ Seinem Publikum wiederum wünscht er: „Dass es ihnen danach besser geht als vorher.“ Dabei sieht er die Verantwortung ganz bei sich. „Ich mag es nicht, wenn ein Künstler sagt, das Publikum war schlecht drauf. Das ist mein Job, meine Verantwortung. Wenn es nicht funzt, dann bin ich schuld. Natürlich ist nicht jeder Abend gleich, aber man kann immer was erreichen.“

Solo ist die Königsklasse

Solo auf der Bühne zu stehen, ist für Stefan Leonhardsberger die Königsklasse: „Du trägst die ganze Last allein, das hat mich immer schon gereizt.“ Der Traum entstand in Jugendzeiten. „Das erste Kabarett, zu dem mich mein Papa mitgenommen hat, war von Josef Hader. Ich war 14 und da stand dieser Mann allein auf der Bühne und ich dachte, 'Wow, was muss man für Eier haben, um da zu stehen und darüber zu reden, was man fühlt und denkt.'“ Auch die Einfachheit der Kunstform

fasziniert ihn: „Du brauchst ein Mikro und einen Scheinwerfer und kannst damit Menschen unterhalten.“

Was ihn von anderen Kabarettisten unterscheidet? „Ich denke, dass jeder seinen eigenen Weg finden muss. Ich selbst versuche authentisch zu sein und über nichts zu reden, wovon ich keine Ahnung habe. Beispielsweise ist vermutlich wenig interessant, was ich zu Politik zu sagen habe. Da gibt es viel Gescheiterte als mich. Wobei ich es auch nicht ausschließen will, mal über Politik zu reden. Gerade habe ich zum Beispiel was über AI ausprobiert, aber es war halt einfach nicht lustig. Worin ich allerdings Experte bin, ist im Zusammenleben mit einer Frau, in der Aufzucht von Kindern und wie man sich als Mann mit 41 im Jahr 2026 fühlt.“

Dabei traut er sich auch Dinge anzusprechen, über die sonst tendenziell lieber geschwiegen wird: „Ich spreche zum Beispiel über Intimität, über den Sex mit meiner Frau nach drei Kindern. Denn der ist anders. Ich will damit nicht schockieren, sondern vielmehr vermitteln, dass man mit dem Gefühl nicht allein ist und man ein Stück Heilung darin finden kann, einfach weil es mal wer angesprochen hat.“

Dass er es nicht jedem recht machen kann, nimmt er in Kauf: „Es wird immer Leute geben, die sagen, 'Wie kannst du nur so über dein Privatleben reden? Das geht doch niemanden was an'. Aber das sind meist Leute, die selber nicht gern reinschauen in sich. Das ist zumindest meine Erfahrung.“ ■

Österreich-Premiere:

Dienstag, 24. März, 19.30 Uhr
Posthof, Linz

Weitere Posthof-Termine:

22. April, 23. April, 21. November
Karten: posthof.at



Das Trio Tre Colori

Foto: Patric Pletzenauer

KONZERT

Tre Colori

STEYREGG. Das Kammermusik-Trio Tre Colori gastiert am Dienstag, 24. März, 19 Uhr, in der Landesmusikschule Steyregg. Die drei Musiker Patric Pletzenauer (Flöte), Clemens Wöß (Fagott) und Dmitry Rodionov (Klavier) formierten sich aus den Reihen des Bruckner Orchester Linz. Zu hören sein werden beim Konzert Werke von Beethoven, Bizet, Franck und Weber. Infos: st-georgen-gusen.landesmusikschulen.at ■



Auf der Bühne: Lena Matthews-Noske (l.) und Simone Neumayr

THEATER DES KINDES

„Hannes und sein Bumpam“

LINZ. Mit „Hannes und sein Bumpam“ (4+) steht Mira Lobes Geschichte über eine traumhafte Freundschaft im Theater des Kindes am Spielplan. Tagträumer Hannes bastelt im Kindergarten ein Tier: den Bumpam. Doch die anderen Kinder verspotten ihn. In der Nacht fragt ihn eine Stimme: „Kommst du mit auf eine Reise?“ Was dann geschieht, hat sich Hannes in seinen kühnsten Träumen nicht ausgemalt... Termine und Karten: theater-des-kindes.at ■



Claudia Edermayer Foto: Reinhard Winkler

MÄRCHENCAFÉ Puppenstück

LINZ. Anlässlich von Weltgesundheitstag, Welttag des Theaters für junges Publikum sowie Welttag des Puppenspiels wartet am Samstag, 21. März, 16 Uhr, ein besonderes 1. Linzer Märchencafé im Kulturgasthaus Alte Welt: Märchenerzählerin Claudia Edermayer bringt ihr Buch „Zwölf und das verlorene Elfenlicht“ als Ein-Personen-Stück mit Handpuppen, Schattentheater und Lichteffekten auf die Bühne. Infos: maerchenzauber.com, Vorverkauf (6 Euro): kupfticket.com, 0650 387 20 15 ■

BENEFIZKONZERT

Stabat Mater im Dom

LINZ. Musiker und Komponist Martin Gasselsberger präsentiert am Montag, 30. März, 20 Uhr, im Mariendom mit „Stabat Mater“ ein Werk über Schmerz, Dankbarkeit und die Kraft der Begegnung.

Zugunsten der Initiative Pro Mariendom bringt Gasselsberger sein Werk mit der Kantorei St. Michael Mondsee in den Linzer Dom. Der Text stammt vom Autor und Philosophen Martin Mucha.

Die streng komponierten Chorsätze landen in improvisierten Instrumentalpassagen von Violine und Marimba (Tim Collins) und Klavier (Martin Gasselsberger). Die Verbindung aus zugänglicher, aber anspruchsvoller Chorsprache, subtilen Jazzfarben und improvisatorischer Weite schafft ein Reper-



Martin Gasselsberger Foto: Reinhard Winkler

toirestück, das über den liturgischen Rahmen hinaus seine Wirkung entfaltet.

Der Reinerlös des Konzertes kommt der Restaurierung und Erhaltung der größten Kirche Österreichs zugute.

Karten gibt es im Domcenter am Domplatz (Tel. 0732/946100, E-Mail: domcenter@dioezese-linz.at) sowie bei Ö-Ticket. ■



Abdelkarim Foto: Moritz „Mumpi“ Künster

COMEDY Abdelkarim

LINZ. Mit fein- und hinter sinniger Kleinkunst zwischen „Ghetto und Germanen“ gastiert der bekannte Comedian Abdelkarim am Freitag, 20. März, 20 Uhr, im Posthof. In seinem neuen Comedyprogramm „Plan Z – jetzt will er's wissen“ zeigt der Bielefelder Marokkaner, dass das Alphabet nicht ohne Grund ganze 26 Buchstaben hat. Vom Sixpack in Expresszeit bis zum Weltfrieden für alle: Wenn sich Abdelkarim unserer Probleme annimmt, scheint alles möglich, sogar für ihn. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket ■

CHARITY KABARETT

Gemeinsam lachen

LINZ. Gemeinsam lachen für den guten Zweck: Der Round Table 24 Linz lädt am Donnerstag, 9. April, zum Charity Kabarett mit Hosea Ratschiller ins Neue Rathaus Linz.

Der Round Table 24 Linz unterstützt mit dem Charity-Kabarett ausgewählte soziale Projekte zugunsten von Familien und Kindern in Oberösterreich. Ab 19 Uhr startet der Abend mit einer genussvollen Weinverkostung (Weingut Bründlmayer) und Charity-Tombola. Kabarettbeginn ist um 20 Uhr. Ratschiller macht sich in seinem Programm „Happy Place“ auf humorvolle Suche nach jenen Momenten und Orten, die in einer oft hektischen Welt ein Gefühl von Zufriedenheit geben. Auch im Anschluss wird zum gemeinsamen Verweilen eingeladen. „Wir möchten zeigen, wie viel Kraft ge-



Kabarettist Hosea Ratschiller erleben

meinsames Engagement haben kann. Wenn Menschen zusammenkommen, lachen und gleichzeitig helfen, entsteht echte Wirkung“, lädt Georg Kiesenhofer, Präsident von Round Table 24 Linz, ein. Karten: gemeinsamlachen.at; Tips verlost 5 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
26.03.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25896
oder QR Code scannen



Foto: Michelle Rassinzer

Sodl kommt in die Stadtwerkstatt

Singer-Songwriterin Sodl spielt am Freitag, 27. März, ein Konzert in die Stadtwerkstatt. Im Gepäck hat die 22-Jährige aus dem Salzkammergut ihr Debütalbum „Sheepman“. Aber aufgepasst: Wer bei Sodls waldfenhafter Ästhetik an einen verträumten Folk Act denkt, wird überrascht sein. Die Gewinnerin des Austrian Amadeus Music Awards 2025 in der Kategorie FM4 scheut nicht vor harten Kontrasten; sie zelebriert sie mit Heavy Distortion und Blumen im Rapunzelhaar. Supportact in der Stadtwerkstatt ist das Duo wirsindanderswo. Beginn ist um 20 Uhr. Karten: stwst.at

FESTIVAL

Nextcomic 2026 lädt zum Mitreden

LINZ. „Meine Entscheidung – Deine Entscheidung! Mitreden. Mitbestimmen“: von 20. bis 28. März findet die nextcomic 2026 statt. Festivalzentrum ist in bewährter Weise der Ursulinenhof Linz. Als Manga-Botschafter ist der aus Ottensheim stammende Künstler Yureida. K mit dabei.

Österreichs einzigartiges Comicfestival lädt bei freiem Eintritt wieder zu einer Entdeckungsreise durch gezeichnete Welten ein. Fans der grafischen Künste können Comics, Graphic Novels, Kinder- und Kunstcomics sowie artverwandte Formate wie Illustration, Cartoons oder Animationsfilme entdecken. Von 20. bis 27. März wird im Ursulinenhof und bis 28. März in den Partnerinstitutionen grafische Kunst präsentiert. Festivalthema ist Mitbestimmung und Demokratie.

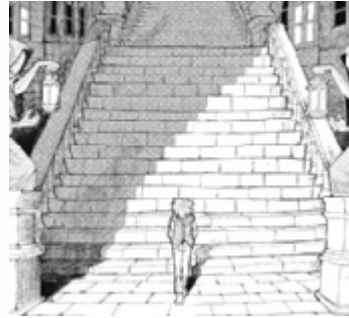


Über 200 Artists zeigen ihre Arbeiten.

Im Ursulinenhof erstrecken sich dazu nationale und internationale Comic-Positionen über drei Stockwerke. 200 Artists sind vertreten.

Eröffnung mit Yureida. K

Eröffnet wird das Festival am Freitag, 20. März, 19 Uhr, im Ursulinenhof. Dort wird auch Manga-Künstler Yureida. K mit einer Live-Zeichnung einen starken Akzent setzen. Der aus Ottensheim stam-



Eine Arbeit von Yureida. K Foto: Yureida. K

mende Künstler lebt und arbeitet seit Februar 2025 in Japan – und schlägt mit dem Medium Manga eine künstlerische Brücke zwischen Österreich und Japan. Die Eröffnungsparty findet in der KAPU statt.

„Suuuper Samstag“

Der 21. März ist wieder der „Suuuper Samstag“ im Ursulinenhof: Interviews, Signierstunden, Vor-

träge, Workshops, Lesungen und ein unkonventionelles Konzert warten. An Verkaufstischen kann gestöbert werden, bei Workshops und an Zeichentischen kann mitgemacht werden. Die Ausstellungen können selbstständig oder mit den kostenfreien Führungen erkundet werden.

Zahlreiche weitere Locations

Abgerundet wird das Festival durch ein Online Comic-Symposium am 27. und 28. März. Das nextcomic-Festival bietet auch Programm unter anderem im Stifterhaus, Movimiento, Ars Electronica Center, in der Grottenbahn, im Café Viele Leute sowie in der Galerie der Stadt Traun und im röda Steyr. ■

Alle Infos und Programm unter www.nextcomic.org Eintritt frei!

Tips präsentiert
total regional.

Kasperl und die verschwundenen Ostereier

Mittwoch, 27. März 2026,
16 – 17:30 Uhr | Promenaden Galerien Linz
Kasperltheater mit Überraschungsbesuch

Alle Infos & Anmeldung unter ooe.familienbund.at

F. Freepik

ASKÖ DONAU Linz - ASKÖ Schwertberg

Fr. 20.03.2026, 19:00 Uhr LINZ AG - Arena

Matchsponsor:

KONSTANT.at
workwear

Präsentiert von:

Tips total regional.
www.donau-linz.at

kunst & design
markt

KUNST-DESIGNMARKT.AT

21.-22.03.
Tabakfabrik Linz

✂

**2 für 1:
Begleitung
gratis**

Bei Vorlage dieses Gutscheins, ist das zweite Eintrittsticket gratis. Regulärer Eintritt: 5 € pro Person

kunst-designmarkt.at



Impro-Festival

Foto: Humorvorsorge

IMPRO-FESTIVAL

Abschlussshow

LINZ. Der Theaterverein Humorvorsorge hat zum Impro-Festival geladen und 13 Gruppen sind dem Ruf gefolgt. Gut 100 Teilnehmer werden am Samstag, 21. März, ein reiches Programm an Workshops, Laboren oder auch freien Jams besuchen. Den Abschluss bildet abends eine öffentliche Show um 19.30 Uhr im Sonnenstein Loft. Das Organisationskomitee nimmt die Herausforderung gerne an, für eine so große Zahl möglicher Spieler eine Show zu konzipieren. Karten: kultur-hof.at ■

„RADIO SARAJEVO“

Erstaufführung in Linz

LINZ. Die österreichische Erstaufführung von „Radio Sarajevo“, ein Theaterstück nach dem gleichnamigen Roman von Tijan Sila, feiert am Freitag, 20. März, 19.30 Uhr in den Kammerspielen Premiere.

„Dies ist die Geschichte meiner Kindheit und meines Kriegs.“ Als im April 1992 der Krieg in Sarajevo beginnt, ist Tijan Sila erst zehn Jahre alt, doch an den Geruch von Sprengstoff erinnert er sich bis heute. Während seine Heimat in Flammen steht, wird aus ihm ein junger Mann. Er streift durch die Ruinen und sammelt Dinge, die von den Geflohenen und Gestorbenen zurückgeblieben sind. Er lernt zu überleben, und er akzeptiert die grausame neue Normalität, doch zu welchem Preis? In „Radio Sarajevo“ erzählt der Bachmann-Preisträger



„Radio Sarajevo“

Foto: Herwig Prammer

seine Kindheitsgeschichte, von einer Welt, in der es keine Sicherheit gibt, von Menschen, denen jede Menschlichkeit genommen wurde, von den Spuren, die der Krieg im Hirn jedes Überlebenden hinterlässt. Regisseurin Sara Ostertag adaptiert den Roman erstmals für die österreichische Bühne, in Kooperation mit dem Teata in der Gumpendorfer. ■

Alle Spieltermine und Karten:
landestheater-linz.at



Beim Ostermarkt an der JKU warten Kunsthandwerk, Geschenkideen und mehr.
Foto: dietwalther/stock.adobe.com

KUNSTHANDWERK

Ostermarkt

LINZ. Ein Ostermarkt findet am Donnerstag, 26. März, von 11 bis 16 Uhr im Außen- und Innenbereich der Kepler Hall an der JKU statt. Die Besucher erwartet eine Mischung aus Kunsthandwerk, Geschenkideen, Büchern und Kulinarik. Ein besonderes Highlight ist der Kleidertausch, der nicht nur nachhaltig ist, sondern auch die Chance bietet, mit neuen Lieblingsstücken in den Frühling zu starten. ■



Foto: C. Alston



Foto: Brigitte Mistelbacher

Zwei starke Stimmen: Carole Alston (l.) und Siklenda-Frontfrau Sieglinde Füreder

LIVE-KONZERTE

Gospel und Rock-Pop

LINZ. Der Verein Miteinander – Kultur inklusiv präsentiert zwei Konzerte: Carole Alston zählt zu den bedeutenden Vertreterinnen des Contemporary Gospels. Aufgewachsen in Washington, hat sie mittlerweile ihre Zelte in Wien aufgeschlagen. Am Samstag, 28. März, trifft sie im Kulturraum m3 auf das Trio des international gefragten Hammond-Orgel-Virtuosen Jan Korinek. Gemeinsam versprechen sie dem Publikum eine Begegnung im Zeichen von Soul, Jazz, Gospel und Blues.

Die Band Siklenda ist am Freitag, 10. April, im Kulturraum m3 zu Gast. Die fünf Musiker aus dem Mühlviertel machen das, was sie ihre Leidenschaft nennen: Musik aus dem Herzen und für die Herzen, populär und rockig, mit Gefühl und direkt aus dem Leben gegriffen. Konzertbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Karten: m3@miteinander.com, 0699 13782028.

Tips verlost 3x2 Freikarten je Konzert: tips.at/gewinnspiele ■

BRUCKNERHAUS

Cellostar mit Dvorák

LINZ. Dirigent Philipp von Stein-aecker feiert sein Brucknerhaus Linz-Debüt am Pult des Bruckner Orchesters, am Dienstag, 14. April, 19.30 Uhr. Mit dabei ist Cello-Shootingstar Julia Hagen.

Ein außergewöhnliches Konzertprogramm wartet: Smetanas furiose Ouvertüre zur Oper „Die verkaufte Braut“, die spieltechnisch höchste Anforderungen an die Ausführenden stellt, ist die perfekte Eröffnung für ein Konzert. Dieses steht ganz im Zeichen der tschechischen Musik. Die beeindruckende Arbeit des Komponisten Bohuslav Martinu ist in seiner 4. Symphonie zu erleben. Sie trägt auch Einflüsse seines Vorgängers Antonín Dvorák in sich. Dessen Cellokonzert bildet den krönenden Abschluss dieser Reise durch die Klanglandschaften der tschechischen Musik des 19. und 20.



Cellostar Julia Hagen.

Foto: Simon Pauly

Jahrhunderts. Den Solopart übernimmt Shootingstar Julia Hagen. Infos und Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
31.03.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25891
oder QR Code scannen





Der Bachl Chor gastiert am 27. März in der Ursulinenkirche.

Foto: Ernst Kletzmair

URSULINENKIRCHE

Bachl Chor lädt zum Passionssingen

LINZ. Der Bachl Chor lädt am Freitag, 27. März, 19.30 Uhr, zum Innehalten und bewussten Hinhören – beim Passionssingen in die Ursulinenkirche Linz.

Unter dem Titel „Am Weg ins Licht“ wird ein Bogen von alter geistlicher Musik zu modernen Werken gespannt, voll von feinen Klangfarben und stiller Intensität.

Das Passionssingen findet unter der Leitung von Christian Schmidbauer statt, begleitet von Wolfhart Schuster (Violine) und Anton Reinthaler (Orgel). Sprecher Heinz Halper komplettiert das Gesamterlebnis mit ausgewählten Texten.

Eintritt: freiwillige Spende, Infos: www.bachlchor.at ■

HOMMAGE

„Elvis – das Musical“

LINZ. 70 Jahre nach dem Durchbruch des „King“ kommt der Musical-Erfolg „Elvis – Das Musical“ mit Grahame Patrick und Ed Enoch ins Brucknerhaus – am Sonntag, 5. April, 19 Uhr. Tips verlost 3 x 2 Freikarten.

Sein Blick, seine Stimme, sein legendärer Hüftschwung: Elvis Presley ist einer der größten Solokünstler aller Zeiten. „Elvis – Das Musical“, die laut Veranstalter weltweit erfolgreichste Musical-Biografie über den „King“, ist gespickt mit all seinen großen Hits und eine einzigartige Zeitreise durch das Leben der Rock'n'Roll-Ikone. Seinen internationalen Durchbruch schaffte Elvis 1956 mit der Single „Heartbreak Hotel“, 70 Jahre später bringt die Hommage den „King“ zurück auf die Bühne. Mit Grahame Patrick in der Hauptrolle, Ed Enoch, Leiter des legen-



Grahame Patrick Foto: Stars in Concert/A. Friesse

dären „The Stamps Quartet“, erstklassigen Sängern, Schauspielern, Showgirls sowie von der siebenköpfige „Las Vegas Showband“ werden Elvis' Leben und Hits wiedererweckt. Karten: cofo.at, brucknerhaus.at, Ö-Ticket. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
24.03.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25895
oder QR Code scannen




BREITBAND
 OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at



Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

 breitbandbuero.gv.at



TOP-Termine



STREETFOOD MARKET
LINZ. Der Street Food Market Austria bringt von 27. bis 29. März Foodtrucks, Spezialitäten und Familienunterhaltung zum Urfahrmarkt. Tips verlost auf www.tips.at 5x2 Portionen Pommes mit Trüffelmayo, abzuholen beim Deli Food Truck. Öffnungszeiten: Fr., 12–22 Uhr, Sa., 11–22 Uhr, So., 11–18 Uhr. Eintritt frei.



FÄASCHTBÄNKLER
KLAM. Gleich an zwei Tagen gastiert die Schweizer Band Fäaschtbänkler 2026 auf Burg Clam. Der Termin am Samstag, 11. Juli, ist ausverkauft. Am Freitag, 10. Juli, ist eine Zusatzshow geplant. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Infos auf www.clamlive.at.



LENNY KRAVITZ
KLAM. Lenny Kravitz, einer der bedeutendsten Rockmusiker der vergangenen Jahrzehnte, macht auf seiner Tour 2026 auf Burg Clam Halt – und zwar am Samstag, 20. Juni. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Informationen online auf www.clamlive.at.



MNOZIL BRASS
LINZ. Mnozil Brass sind am 31. Mai im Brucknerhaus zu erleben. In „Strau\$\$\$“ entführt das Blechbläserensemble nun wirklich alles über Johann Strauß. Auch das Letzte. Am Ende bleibt da nichts als die nackte Wahrheit. Karten: Brucknerhaus, Libro-Filialen, Kartenbüros, ÖTicket, aufgeigen.at

POSTHOF

Verträumtes Klavier

LINZ. Sie gilt als eine der aufregendsten Pianistinnen unserer Zeit: Büsra Kayıkci gibt am Mittwoch, 25. März, 20 Uhr, ein Konzert im Linzer Posthof.



Büsra Kayıkci spielt in Linz. Foto: Fatma Çekmez

Geboren und aufgewachsen in Istanbul, kam Büsra Kayıkci bereits früh mit Kunst in Berührung, insbesondere mit Ballett, Malerei und Klaviermusik. Nach Abschluss ihres Studiums der Innenarchitektur und des Environmental Design begann sie musikalische Elemente in ihre Konzepte aufzunehmen. Als interdisziplinäre Künstlerin strebt Kayıkci danach, eine Stimme an der Schnittstelle von Musik, Raum und Bild zu schaffen. Ihr letztes Projekt „Waving“ (2025) wurde von den alten Webtraditionen Anatoliens inspiriert. „In Anatolien war das Weben nie nur ein Handwerk – es war eine Form des Ausdrucks. Frauen webten ihre Lebensge-

schichten in jedes Muster und verankerten ihre Freuden, Sorgen, Hoffnungen und Träume“, so die Künstlerin. Ihre Klavierstücke sind auf den ersten Blick verträumt und skizzenhaft, bei genauerem Hinören feinsinnig durchdacht. Karten: posthof.at, Ö-Ticket, Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
20.03.2026/14:00 Uhr
www.tips.at/g/25883
oder QR Code scannen

REISEVORTRAG

Bikepacking Europa

LINZ. Anlässlich der „Alles Leinwand OÖ“-Veranstaltungsreihe ist im Central Linz am Freitag, dem 27. März 2026, um 19.30 Uhr der Reisevortrag „Über alle Grenzen – Bikepacking Europa“ zu sehen.



Tobias Renggli auf Tour Foto: Tobias Renggli

Mit 18 Jahren radelt Tobias Renggli einfach los – durch alle Länder Europas, besucht jede Hauptstadt und besteigt jeweils den höchsten Berg. Allein, mit dem Fahrrad und zu Fuß, ohne Zelt. Dafür mit Reiselust und jugendlichem Leichtsinn im Gepäck. 36.000 Kilometer, eine halbe Million Höhenmeter, sieben Monate – durch Schnee, Hitze, Einsamkeit und Erschöpfung. Was als Reise zwischen Matura und Studium beginnt, wird zu einem Abenteuer: Bären in Rumänien, Schneesturm in Finnland, Verhaftung an der Grenze zu Belarus, Drogenhändler in Montene-

gro. Renggli schläft im Freien, legt 180 Kilometer pro Tag zurück, begegnet Gastfreundschaft, Gefahren – und sich selbst. Erst am Ende wird ihm klar: Es ging nie ums Ankommen. Sein Vortrag ist eine Geschichte über Abenteuerlust, Freiheitsdrang und das Vertrauen in die eigene Intuition. ■

Tickets sind auf www.allesleinwand-ooe.at mittels platzge-nauer Saalplan-Buchung sowie bei den Vorverkaufsstellen (www.allesleinwand-ooe.at/vorverkaufsstellen) erhältlich.

TOP-Termine



KONZERTREIHE MUSICA SACRA
LINZ. Claudio Monteverdis „Marienvesper“ vereint monumentale Chöre, intime Soli und virtuose Instrumentalpassagen. Am 25. April, 20 Uhr, erklingt das Werk im Mariendom, zum Besten gegeben vom Hard-Chor Linz (Foto), dem Ensemble Castor und der Musica Antiqua Salzburg. Karten: musicasacra.at



LITTLE FREAK
LINZ. Österreichs Top Akrobatik-Show „Little Freak“ gastiert am Samstag, 18. April um 19.30 Uhr in der TipsArena. Dabei verbinden internationale Künstler atemberaubende Akrobatik, Musik, Tanz und Comedy zu einem mitreißenden Bühnenerlebnis. Infos und Tickets unter www.oeticket.com



WANNINGER & BRANDHUBER
LINZ. Ein Doppelabend der jungen bayerischen Klartextsprecherinnen Franziska Wanninger (Bild) und Sara Brandhuber wartet am Samstag, 28. März, 20 Uhr, im Posthof Linz. Mal tiefgründig, mal Schmarrn: Alltagswahr-sinn und Lebensfragen gibt's von den beiden Kabarettistinnen. Karten: posthof.at, Ö-Ticket



KONZERT ZU EHREN BRUCKNERS
LINZ. Das Geburtstagskonzert für Anton Bruckner am 4. September im Brucknerhaus Linz gestaltet Riccardo Chailly mit der Filarmonica della Scala – mit zwei ikonischen „vierten Werken“: Rachmaninoffs Klavierkonzert Nr. 4 (Alexander Malofeev) sowie Tschai-kowskis Symphonie Nr. 4. Karten: brucknerhaus.at

IM INTERVIEW

„Musik ist klingende Liebe“: Diana Damrau kommt zu Klassik am Dom

LINZ. Ein Opernabend voller Leidenschaft, Sehnsucht und großer Gefühle erwartet das Klassik am Dom-Publikum am Freitag, 31. Juli, wenn Star-Sopranistin Diana Damrau die Bühne am Domplatz betritt. Tips hat sich mit dem sympathischen Weltstar vorab unterhalten – und verlost 3 x 2 Freikarten für das Konzert.

von KARIN SEYRINGER

Tips: Frau Damrau, Sie treten im Sommer bei „Klassik am Dom“ auf – einem Open Air vor der besonderen Kulisse des Linzer Doms. Kennen Sie diesen Ort bereits?

Damrau: Ja, ich habe letztes Jahr in Linz einen Liederabend mit Jonas Kaufmann und Helmut Deutsch gegeben. Wir waren auch am Domplatz und ich bin durch die Stadt spaziert. Da habe ich gesehen: Wow, was für ein tolles Ambiente! Dann noch die Natur, die Bäume, der Sternenhimmel und der Dom, der in allen Farben beleuchtet wird – das ist schon eine ganz besondere Atmosphäre. Ich freue mich total!

Der Abend im wunderschönen Ambiente steht unter dem Titel 'Amore! Amore!', Sie beleuchten das in der Opernliteratur sehr prägende Thema Liebe in allen Facetten ...

Musik ist klingende, schwingende Liebe. Sie ist die Sprache der Gefühle – eine internationale Sprache. Und was könnte schöner sein, als Liebe an einem wunderbaren Sommerabend? Wir machen eine Reise durch das große Spektrum der Liebe: Von Romeo und Julia, dem ikonischsten Liebespaar der Literatur und der Musik überhaupt, weiter zur Seelenverwandtschaft von Mimi und Rodolfo, zur Verführung eines



Foto: Parlophone LTD. by Simon Fowler

Sopranistin Diana Damrau ist am 31. Juli live bei Klassik am Dom zu erleben.

Herzogs, zur toxischen Beziehung von Manon und Des Grieux. Wir wollen tanzen, spielen, wir werden lustige Sachen machen, genauso wie tiefdramatische. Wir wollen einfach bewegen und mitreißen.

Sie treten gemeinsam mit Tenor Pavol Breslik auf. Was schätzen Sie an ihm als Bühnenpartner?

Pavol ist für mich der perfekte Partner für dieses Thema. Wir kennen uns schon seit der 'Zauberflöte' in München. Er ist ein toller Künstler, echter Schauspieler, ein wunderbarer Mensch. Die Chemie stimmt einfach, und dadurch können wir auf der Bühne auch spontan sein. Genau das macht solche Abende lebendig.

Tragen Formate wie „Klassik am Dom“ dazu bei, Oper und Musik einem neuen oder jüngeren Publikum näherzubringen? Wie relevant ist das Genre?

Musik ist ein Pfeiler unseres Menschseins. Gerade in der Oper oder im Ballett werden die Fähig-

keiten des Menschen auf das Feinste ausgelotet. Wir sind gewissermaßen Spitzensportler: Wir singen normalerweise ohne Mikrofon über ein großes Orchester hinweg. Man wird nicht jeden Menschen zum Opernfan machen, das muss ja auch nicht sein. Aber Musik verbindet Menschen.

Ihr Beruf bringt viel Reisen mit sich. Wie schaffen Sie die Balance zwischen Karriere und Familie?

Jedes Ding hat seine Zeit. Als die Kinder klein waren, sind sie viel mitgereist. Das war eine wunderbare Horizonterweiterung für sie – sie sprechen heute drei Sprachen. Jetzt sind sie 13 und 15, da muss man sesshaft sein. Deshalb habe ich meinen Kalender darauf eingestellt. Wir leben in der Nähe von Zürich, ich habe dort eine Professur angenommen. Mir ist es wichtig, mein Wissen weiterzugeben. Ich singe aktuell mehr punktuell: Konzerte, Wiederaufnahmen oder Repertoirevorstellungen. So lässt sich alles gut verbinden.

Wo und wie tanken Sie Energie?

Meine Kraft kommt aus der Musik und dem Tanz, den ich liebe. Aber natürlich auch aus der Natur. Musik und Natur sind für mich eng miteinander verbunden. Ich setze mich auch mal aufs Pferd.

Sie blicken auf eine lange internationale Karriere zurück. Gibt es Momente, die Ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind?

Da gibt es viele. Mein Debüt als 'Königin der Nacht' in 'Die Zauberflöte' im Covent Garden war für mich die perfekte Produktion – wie ein Rausch. Das habe ich genauso genossen wie damals mit Plácido Domingo in München quasi im Vorprogramm der Fußball-Weltmeisterschaften. Auch mein Debüt an der Metropolitan Opera, als das Publikum nicht aufhörte zu klatschen. Und natürlich Salzburg – die Festspiele. Oder meine „My Fair Lady“ in Würzburg. Das war schon alles etwas ganz Besonderes.

Was wünschen Sie sich, dass das Publikum nach einem solchen Konzertabend wie in Linz mit nach Hause nimmt?

Glück. Das ist sehr kurz, sagt aber alles aus. ■

Amore! Amore!

Diana Damrau bei Klassik am Dom, mit Tenor Pavol Breslik und dem Symphonieorchester der Volksoper Wien unter der Leitung von Pavel Baleff – am Freitag, **31. Juli**, 20 Uhr, Domplatz Linz. Infos und Karten unter www.klassikamdom.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
31.03.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25899
oder QR Code scannen



Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-linz@tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Linz: jeden Do, english morning chat, Schillerpark Café, 10 - 12.00

Linz: jeden Mo, "Meditation am Montag, Zeit für meine Seele", Pfarrgemeinde St. Josef, Schulstr. 6, Heimraum 1, 18 - 19.00, VA: KBW

DO, 19. März

Linz: Neue Stimmen: "Literarische Debüts": Stifterhaus, A.-Stifter-Platz 1, 19.30

Linz: Premiere: "König Lear", nach W. Shakespeare, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Tagesausflug "Eferding/Engelhartszell", VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

Linz: Theater: "Die sieben Todsünden: Habgier", Theater Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

Linz: Theater: "Die Welle", Aloisianum, Freinberger Schulbühne, und 20. März, jw. 19.30, Kartenreserv.: ☎ 0732 774121-52

Linz: Vernissage der Ausstellung "Host System(s)", Lucia Mattes, JE Schumi; OÖ Kunstverein, Ursulinenhof, Landstr. 31, 18.00

FR, 20. März

Linz: Konzert: "St. Patrick's Night" Medley Folkband, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Next Comic Nightline: Sunstain, Chango, Killed By Youth - Konzert, KaPu, Kapuzinerstr. 36, 20.30

Linz: Theater: "Wölfe, Lämmer, Polaroids", Theater Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

Linz: Vernissage "UND - gelegt gedreht überlagert überdruckt", von Kameramann und Fotograf Helmut Wimmer; Tummeplatz Galerie, Tummeplatz 4, 19.00

Natternbach: Stammtisch für alle Senioren; GH Reifinger, 14.00, VA: Seniorenbund

Steyregg: Theater der Theatergruppe Aiserbühne: "Lola, Laura und das Mumiengeheimnis", Stadtsaal, 15.00

SA, 21. März

Linz: 3. Impro Festival; Sonnensteinstr. 11-13, 19.30, Karten: <https://kultur-hof.reserviv.at>

Linz: Culture Walks: Besuch der Ausstellung "Mädchen sein", Treffp. bei Pangea, Volksfeststr. 23, 14.00



Linz: Familien-Tanztheater "DSCHUNGELBUCH" ab 5 Jahre - Regie und Choreographie: lassen Stoyanov Tanz: Compagnie Atem und SchülerInnen der Ballettschule 17:00, Theater Maestro, www.maestro-linz.com

Linz: Kaffeenachmittag mit Tanz, VH Neue Heimat, 14 - 18.00, VA: Pensionistenverband OG Neue Heimat ☎ 0650 4386441, Hr. Hengl

Linz: Kleiderkreisel, KaPu-Bar, Kapuzinerstr. 36, 19.00

Linz: Konzert: "St. Patrick's Night" Medley Folkband, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Maerz_jazz: Alex von Schlippenbach-Barry Altschul 4-tet feat. Rudi Mahall & Joe Fonda; Merta, Behlehmstr. 24, 19.30

Linz: Next Comic 2026 - Führung durch "gezeichnete Welten"; Brunnen Ursulinenhof, 15.15

Linz: Theater: "Tell me about it", Theater Phönix, Wiener Str. 25, 17.00

Linz: Theater: "Wölfe, Lämmer, Polaroids", Theater Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

MO, 23. März

Linz: Buchpräsentation: "Die Wirklichkeit ist auch nicht wahr", Florian Aigner, Thalia, Landstr. 41/3.OG, 18.30

Linz: EDV-Stammtisch "dranzubleiben" WebC@fé, VA: Kulturverein Besser Leben, Peurbachstr. 7, 14.30 - 16.30, Anm.: ☎ 0680 1178127

Linz: "Hub und Schub", 18.30; "Nottumos 01", 20.30, Festival "Leicht über Linz"; Anton Bruckner Universität, 18.30

DI, 24. März

Linz: "Die Inkommensurablen", Festival "Leicht über Linz"; Stadtwerkstatt, Kirchengasse 4, 18.30

Linz: Leicht über Linz - Festival Eröffnungsparty; Café Strom, Kirchengasse 4, 22.00

Linz: "Nottumos 02", 2", Festival "Leicht über Linz"; Stadtpfarrkirche Urfahr, Schulstr. 2, 20.30

Linz: Seniorenturnen 50+, ASKÖ Ebelsberg, Resselstr. 2, Turnsaal, 09.00, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

Linz: Theater "Das Kalkwerk" von Thomas Bernhard, Theater Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

Linz: Theater: "Die Welle", Aloisianum, Freinberger Schulbühne, 19.30, Kartenreserv.: ☎ 0732 774121-52,

MI, 25. März

Linz: "Geld oder Leben", Das Bürger:innen-Theater, M8, Melicharstr. 8, 17.00 (Interessenten sind willkommen!)

Linz: Klub "KultSpaß", VH Ebelsberg, 2. OG, 14.00, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsb./Pichling

Linz: Offener Sozial-Stammtisch - "Künstliche Intelligenz", Mario Becksteiner; Cardijn Haus, Kapuzinerstr. 49, 19.00

Linz: "Samuel Toro Pérez", 18.30; "Postdigital Ensemble", 20.30 Festival "Leicht über Linz"; Stadtwerkstatt, Kirchengasse 4

Linz: Theater: "König Lear", nach W. Shakespeare, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Workshop "Freude am gemeinsamen Musizieren und Tanzen" für Menschen mit Behinderung, 4x; Empowerment-Center, Behtlehmemstr. 3; 16.30, Info: ☎ 0732 272862

DO, 26. März

Linz: Konzert: "Beat the silence"; Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

Linz: "Mongolei: Steppen, Wüsten und Schamanen", Vortrag von Oskar Lehner und Ursula Forster; Kolpinghaus, 19.00, Karten: ☎ 0699 17678086

Linz: "Monstrositäten & andere Merkwürdigkeiten", Vortrag Prof. Michael Hohla; Botanischer Garten, Roseggerstr. 20, 18.00, ☎ 0732 7070

Linz: Stadtspaziergang: Linzer Frauengeschichten mit Eleonore Gillingner, 16 - 18.00, TP/Start: Altes Rathaus, Hauptplatz, Ende: AK, Volksgarten, Eintritt frei! Anm. erb. ☎ 050 6906-7000

Linz: "The Manual", Festival "Leicht über Linz"; Stadtwerkstatt, Kirchengasse 4, 19.00

Linz: Theater: "Die Welle", Aloisianum, Freinberger Schulbühne, 19.30, Kartenreserv.: ☎ 0732 774121-52,

Linz: Theater: "König Lear", nach W. Shakespeare, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

FR, 27. März



Linz: Tanzsoiree der Ballettschule **MAESTRO** und Compagnie ATEM 18:30, Theater Maestro, www.maestro-linz.com

Linz: Lesung: "Choices", Katharina Riha, Thalia, Landstr. 41/2.OG, 17.00

Linz: Gänseblümchen-Nachmittag, Workshop f. 6-9Jährige, Silvia Krenn; Botanischer Garten, Roseggerstr. 20, 14.30, ☎ 0732 7070

Linz: Konzert: Ekstase - Techno Night; KaPu, Kapuzinerstr. 36, 22.00

Linz: Konzert: "Immersio" - Album Release Show, Phönix, Wiener Str. 25, 19.00

Linz: "Schau! Spiel! LabLinz"; BrucknerUni/ Studiobühne, 27. - 29. März

Blutspenden

Linz: 24. März, Tabakfabrik Haus Havanna, 11 - 16.00

Märkte

Linz: 22. März, Flohmarkt; altes Lokal Oberfeldstr. 10, 10 - 15.00, VA: Linzer Gebärdensprachgemeinschaft Kultur Sport 1938

Ostermärkte

Linz: 21. März, Ostermarkt; Tierheim Linz, Mostnystr. 16, 12 - 16.00, Führungen: 12.30 + 14.30

Linz: 26. März, Bunter Ostermarkt mit Kleideraustausch; Kepler Hall, JKU, Altenberger Str. 69, 11 - 16.00

Tierärzte

21. und 22. März: **Linz-Stadt:** (Sa 12 - 19.00; So 8 - 19.00), tel. Vorankündigung erforderlich! Mag. Zeller, 0732 349681

Bez. Linz-Land: (Sa und So) Kleintiere: Tierklinik Neuhofer, 07227 4207 Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Treffen f. Angehörige v. Alkoholikern, www.al-anon.at od. ☎ 0664 73217240

Linz, Familien- u. Erziehungsberatung: ☎ 0732 349271

Linz, Frühe Hilfen OÖ: ☎ 0676 5123845

Linz, Schuldnerberatung: ☎ 0732 775511

Auflösung Sudoku

9	4	3	8	2	6	1	7	5
7	1	8	9	5	3	6	4	2
6	2	5	4	7	1	9	3	8
1	9	4	2	6	8	3	5	7
2	8	6	7	3	5	4	1	9
5	3	7	1	4	9	2	8	6
4	7	9	3	8	2	5	6	1
8	6	2	5	1	4	7	9	3
3	5	1	6	9	7	8	2	4

Wirtschafts-akademie

2026

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at

24.03.2026

Thomas Brezina

„Freude wirkt – Erfolg beginnt im Inneren“

Brucknerhaus Linz (großer Saal)

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 18:30 Uhr

Ein Event

total. regional.

OÖNachrichten

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Linz, Rechtsberatung:
OÖ Rechtsanwaltskammer
☎ 0732 7717130

Autonomes Frauenzentrum
☎ 0732 602200

Amt für Soziales, Jugend und Familie
☎ 0732 70702801

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ
☎ 0732 779777

NEUSTART ☎ 0732 74956

Linz, Suchtgiftprobleme:
Gesundheitsamt ☎ 0732 7070-0

Point, Beratungsstelle für Suchtfragen
☎ 0732 7708950

Substanz, Verein für suchtbegl. Hilfe
☎ 0732 772778, 0699 15158213

Institut für Suchtprävention
☎ 0732 778936-0

Linz: 24. März, Gründungstag der WKO, WKO, Hessenplatz 3, ab 15.00, Info/Anm.: <https://www.wko.at/ooe/gruendung/gruendungstag>

Ausstellungen

Linz, Die Kunstschaffenden, Galerie OÖ Kulturquartier, Landstr. 31, "Zw. den Zeilen" im Rahmen d. nextcomic-Festivals: Eröffnung 20. März, 19.00, Dauer: bis 28. März, Di-Fr: 14 - 18.00, bis 13. Feb.

Linz, Galerie EXPULS, Klammstrasse 14, "Punk:Semantik Bedeutung verweigert", Alexandra Reidl-Schein, Dauer: bis 13. April

Linz, Galerie MAERZ, Eisenbahngasse 20: „Die Gläserne Kette“, Di-Fr 15 - 18.00, bis 3. April

Linz, Galerie-halle, Ottensheimer Str. 70: „Anna Fernandes - Malerei auf Papier“, Dauer: bis 27. März, Mi-Do 10 - 18.00 u. Fr 10 - 14.00

Linz, OÖ Kunstverein, im Ursulinenhof Landstr. 31, "Host System(s)", Lucia Mattes, JE Schumi, Di-Fr: 14 - 18.00, 20. März bis 16. April

Linz, Tummelplatz Galerie, Tummelplatz 4: "UND - gelegt gedreht überlagert überdrückt", Ausstellung von Kameramann und Fotografen Helmut Wimmer, Di - Fr 15 - 18.00, von 23. März bis 16. April

Linz: Galerie Kreativum, Kapuzinerstr. 3: "Zeichensprache Sprachzeichen", Paul Haratzmüller, KONPER, Menschen mit Beeinträchtigung, Mo., Mi., Do., 9 - 15.30, Fr., 9 - 12.30; bis 3. April

Linz: Stadtwerkstatt, Kirchengasse 4: Fotoausstellung Bogi Nagy, Festival "Leicht über Linz", 24. - 26. März

Linz: Wissenstrum, Kärntnerstr. 26: "Die Kirche ist weiblich", Fotoausstellung der Frauenkommission der Diözese Linz, Mo. - Fr., 8 - 21.00, Sa., 8 - 18.00; bis 10. April

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Kornelia Stadler
Tel.: +43 664 4333415
k.stadler@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



MUSICAL-PREMIERE

„Wonderful Town“

LINZ. Mit „Wonderful Town“ feiert am Samstag, 21. März, 19.30 Uhr, Leonard Bernsteins Musical-Hommage ans vibrierende New York seine Premiere im Musiktheater.

Zwei Schwestern ziehen Ende der 1930er Jahre aus dem provinziellen Ohio nach New York. Schon die gemeinsame Souterrainwohnung wird zur Nervenprobe, denn unter Greenwich Village wird ein U-Bahn-Tunnel gesprengt. Während der naiven Eileen, die ins Showgeschäft will, die Verehrer nachlaufen, versucht die nüchterne Ruth, im Literaturbetrieb Fuß zu fassen. Natürlich wartet auf beide ein Happy End – allerdings mit Überraschungen.

Leonard Bernstein („West Side Story“) schrieb das Musical 1953 und landete mit der Kombination aus überdrehter Komödie, jazzig-



Sarah Schütz spielt Ruth. Foto: Brunnader

fetzigem Score und mitreißenden Taneinlagen einen Volltreffer. Schon drei Jahre später kam „Wonderful Town“ an die Wiener Volksoper und gehörte damit zu den ersten Musicals im deutschsprachigen Raum. Regie führt Felix Seiler, die musikalische Leitung hat Tom Bitterlich inne. ■

Alle Spieltermine und Karten: landestheater-linz.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Foto: MSC Cruises S.A.

MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchioipark Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien's sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

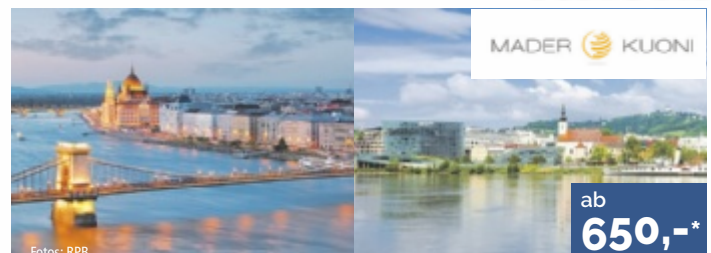
Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER **KUONI**

ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein - Engelhartzell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09.00 Uhr - 24.00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

Tips
Special
1. Nacht ab Linz
für Tips-Leser
kostenlos

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

* exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-

OÖNachrichten Gewinnspiel



10 x 1 Jahr Gratisstrom
für zuhause oder zum öffentlichen
Laden Ihres E-Autos



3 x SAMSUNG
55 Zoll Vision AI
Smart TV



10 x energieeffiziente
Haushaltsgeräte

**Jetzt
mitspielen!**



Alle Abbildungen zeigen Symbolbilder.

Mit freundlicher Unterstützung der

LINZ AG

OÖNachrichten lesen und Energie sparen lernen!

Tipps, die Ihnen beim Energiesparen helfen, finden Sie regelmäßig in den OÖNachrichten. Aber ein Jahr lang gar nichts für Ihren Strom bezahlen? Auch das gibt's: beim OÖN-Gewinnspiel. Machen Sie mit, es gibt noch viele weitere attraktive Preise zu gewinnen. **Jetzt teilnehmen!**